Telegraphische Depeschen.

(Geliefert bon ber United Breg.)

Inland.

Dentide Beitungsmenfden - Senfation. St. Louis, 18. Febr. Wenn fich nicht Freunde noch in's Mittel legen, ftebt ein Duell gwischen zwei ber befannteften beutichen Journalisten ber Stadt bevor: Brn. Karl Danger, Rebacteur bes "Unzeiger bes Westens", und Grn. Louis Willich, Redacteur ber "Laterne". Die Differengen zwischen beiden jour= nalistischen Saubegen icheinen burch eine redactionelle Notig im "Anzeiger" über ben Charafter bes Grn. Willich verur= facht morben gu fein. Die "Laterne" antwortete nicht meniger pfefferig, unb es heißt jett, die beiden genannten Ber= ren feien mit nichts Geringerem gufrie= ben gu ftellen, als mit bem Mustrag ihres Streites auf bem "Felbe ber Ghre.

Spater: Freunde von Dr. Danger fagen, er werde fich nicht felbft buelli= ren; mohl aber habe Richard Rlemm, ein Schwiegersohn von Brn. Danger, in bem Gefühl, bag ber Stol; ber gan= gen Familie in jenem Artifel tief permundet worden fei, feinen Schwiegerva= ter aller Berantwortlichteit in Diefer Sache enthoben, und merde ben Sandel mit Grn. Willich gum Mustrag bringen auf irgend eine von biefem anzugebenbe

Nemport, Dre., 18. Febr. Gin Boot mit Capitan Gault und vier Matrojen

Junf Mann ertrunken.

vom Schooner "Dscar & Sattie" ichlug geftern zu Reftucca um, und fammtliche Infaffen find ertrunten. Gie hatten fich auf ber Berfolgung mehrerer Deferteure 34 unter Mull.

Lyndonville, Bt., 18. Febr. Beute früh zeigte bier bas Thermometer 34 Grab unter Rull.

Erdbeben in Maine.

Bangor, De., 18. Febr. Bu Um: herft murbe eine Erberschütterung verfpurt, Die jeboch feinen Schaben anrich:

Angekommene Dampfer.

New Port: Spree von Bremen; Marfala und Moravia von Hamburg; Italy von Liverpool.

Philadelphia: Indiana von Liverpool. Bremen: Lahn von New Dort.

2Setterbericht.

Für bie nächften 18 Stunden folgen= bes Better in Illinois; Bolfig und Regen ober Schnee; bie Binbe ichlagen bann in nörbliche um, und es fommt eine falte Belle. Um Freitag viel tal: ter, mit ftellenweisem Schnee.

Telegraphifche Motizen.

Begen Chward Dt. Field in New Dort, ben frummfingerigen Gohn bes Millionars und Rabelunternehmers Enrus 2B. Field, find jest bereits feche Untlagen wegen Falichungen erhoben.

- Durch eine Explosion von gefcmolgenem Metall in ber Giegerei von McConeman, Torlen & Co. in Bitts: burg erlitten 5 Arbeiter foredliche Brandmunben.

- In New Orleans verurfachte geftern Abend eine große Feuersbrunft einen Schaben von etma \$2,000,000. Fast ausschlieglich beutsche Weschäfts: häufer hatten von berfelben gu leiden.

Dr. Howard Urnold, ein Deffe bes verftorbenen britifchen Schriftftel= lers und Dichters Matthew Urnolb. hat fich, burch bie Grippe mahnfinnig geworben, mittels Blaufaure ver-

Muf eigenthümliche Beife fam Louis Reinhart von Winona, Minn., um's Leben. Derfelbe litt ftart an Rahnfchmergen und ließ fich fchließlich einen Bahn ausziehen. Gleich barauf fcmollen Sals und Geficht ichredlich an, bis ichlieglich Reinhart elendiglich eritidte.

- Aus Winnipeg, Man., wird bas Ableben ber Grau Chippeng gemelbet. welche als die größte Frau der Welt galt und auf die Chicagoer Beltans= ftellung tommen follte. Diefelbe mar 46 Jahre alt und mog 750 Bfund; erft fürglich hatte fie einen Indianer gehei= rathet, welcher noch feine 100 Pfund

Bu Lehigh, im Indianerterrito= rium, murbe vorige Boche eine Bagen: ladung Beim'iches Bier aus Ranfas Gity von ber indianifchen Boligei mit Befchlag belegt; eines Abends aber ftieg ploblich ein Agent auf ben Bagen, und eine Locomotive ftieg ben Wagen pom Geitengeleife auf bas Sauptgeleife, pon wo bas Bier unaufhaltfam bis nach Dennison, Ter., gefahren murbe.

- Die Gisblodabe, welche jest bei Barter City, Ba., besteht, ift bie fclimmfte, von der man feit 18 Jahren gebort bat. Das Flugbett ift auf eine Strede von 20 Deilen mit festem Gis angefüllt, meldes ftellenmeife 19 fuß hoch aufgestaut ift, und man hegt bie fdmerften Befürchtungen fur bie gange Gegend. Alle Berfuche, bas Gis mit Dynamit ju fprengen, haben fich als nuilos ermiefen.

Der neue beutiche Gefandte an die Ber. Staaten, Freiherr v. Solleben, ift geftern in Bafbington eingetroffen.

- Galigien, Steiermark und Tyrol murben von ichredlichen Schneefturmen beimgefucht, welche namentlich ben Gifenbabnvertebr ftart beeintrachtigen; bie Lanbftragen find unter bem Schnee vol-Gebirge mobnhaften Leute fcmeben in

Musland.

Sensationelle Flugschrift. Berlin, 18. Febr. Gugen Bolff, ber Correspondent bes "Berliner Tages blatt," ber megen feiner Berichte über bas Unglud ber Balemsti'fchen Expebition aus Deutsch=Dftafrita ausgewie= fen murbe, hat jest eine Flugschrift vers öffentlicht, welche bie fcandalofesten Un= gaben über bie jesige Bermaltung ber beutschen Colonie in Oftafrita unter ber Oberleitung des Freiherrn v. Goben enthält. Er fagt, fammtliche erfahrene Dificiere bajelbit feien entmeber aus bem Dienft entlaffen worben ober voller Ent: ruftung felbit gegangen, bie Goben'iche Wirthschaft habe bas öffentliche Bertrauen gang und gar gerftort und merde noch ein Ende mit Schreden nehmen, Die Deutschen in Sanfibar hatten in Saus und Braus gelebt, ber größte Theil ber Gelber fei fur Champagner braufgegangen, bie Gingeborenen von Saufe aus jehr friedfertige Mens ichen - feien beständig von ben Deut= ichen mighandelt, ber Gultan betrogen

Interpellation im Reichstage gemacht 28as der Rtubel thut.

und verhöhnt worben, u. f. m. Die

Schrift wird jum Gegenstand einer

Berlin, 18. Febr. Großes Muffehen macht ein Bericht in Dlunchener Blattern, wonach eine Firma in Labenburg, Baben (Rreis Mannheim) Gemehrläufe für Rugland verfertigt, obgleich bie Beftellung bafür auf bem Ummeg über Frantreich getommen ift. Raifer Bilhelm ift febr entichieben bagegen, bag beutscherseits irgendmelde Forberung für fünftige Feindseligkeiten Ruglands geleiftet wird. Der Umftand übrigens, bağ bas ruffifche Rriegsbureau bie Bewehrläufe bei einem beutichen Beichaft bestellt hat, wird als Beichen bafür augefeben, bag es fehr eilig mit ber Mus= rüftung feines Rriegsheeres für ben

3,000,000 Gewehrläufe follen bei jener Firma für Rugland bejtellt mor=

Die Schulfrage in Preugen.

Berlin, 18. Febr. Der Musichus bes Landtages, welchem bie Berathung ber Schulgefegvorlage übermiefen mor= ben war, bat ben \$ 14 berfelben anges nommen, wonach Rinder, welche zu einer ftaatlich anerfannten Rirchengemeinschaft gehören, von Lehrern ihres Glaubens= befenntniffes unterrichtet werben follen, ausgenommen in bereits bestehenben Bolfsichnlen, wo die jetige Ginrichtung unveranbert bleibt. Ferner fügte ber Musichus Die Bestimmung ein, bag Lehrer, welche gu ber von ber Minbers beit vertretenen Rirche geboren, nur mif= fenichaftliche Gegenstände lehren follen mit Buftimmung ber Schulrathe, melde bas in ber Mehrheit befindliche Glau-

bensbetenntnig vertreten. Berlin, 18. Gebr. Weftern Abenb b der Kangler Caprivi lamentarifches Diner. Der Raifer mar jugegen und unterhielt fich mit ben Dit= gliedern bes Schulgefetausschuffes vom Reichstage. Diefe Berren hatten befondere Ginlabung erhalten, mit ihm

Die "Norbb. Mug. Beitung" fagt, bie Schulvorlage follte in ber jegigen Landtaasjeffion angenommen werben. bamit man aus ihr fein politifches Ca= pital für bie Bablen pon 1893 ichlagen tonne. Daher Die fieberhafte Beicaf= tigteit bes Ranglers in biefer Sache.

aufammengutreffen.

Mehrutenfelbftmorde.

Berlin, 18. Rebr. Gede Refruten ber in Botsbam ftebenben Garbes bn Corps haben bereits im Laufe biefes Monats, wegen graufamer Behandlung feitens ihrer Unterofficiere, Gelbftmorb begangen. Gerabe jest, mo bie Frage ber Golbatenmighandlungen foviel eror= tert wirb, ruft biefe Thatfache große Aufregung berpor.

Die Regierung zeigt fich übrigens nachgerade recht gereizt wegen ber Sart= nädigfeit, mit welcher ber Reichstad Dieje und verwandte Fragen befpricht. Es icheint ihr icon nicht angenehm ges mefen gu fein, bag ber Reichstag Die Berliner Stragen nicht wie bas Revier ber Boften einer Feitung anfeben mollte. und bag er fich bemgemäß gegen gu aus= gebehnte Bollmacht ber Schilbmachen bezüglich Schiegens erflatte. Doch mar Dieje Forderung jo gemäßigt und jo viel: feitig unterftütt, bag bie Regierung nicht umhin fonnte, Abstellung bes Beichwerdepunttes gu verfprechen. Die Grörterung bes militarifchen Gerichts: verfahrens jedoch, in Berbinbung mit ben Rlagen über Dighanblungen, brachte ben Raifer auf; baber wieber= holte geftern ber Rangler Caprivi, bag ber Raifer in allen Fragen ber milis tarifden Disciplin fehr ausgefprochen fei, und bag biefe unter feinen Umftanben geschädigt werben burje, fei es auch nur burch Bemerfungen in ber Breffe und im Reichstag. Tropbem hat ber Reichstag ben Untrag, bag bas in Bayern eingeführte öffentliche Gerichts: verfahren in gang Deutschland einges führt werbe, mit 143 gegen 100 Stimmen angenommen. Die Mehrheit bes ftand hauptfächlich aus Deutschfreifinnis gen und Rationalliberalen.

Graffider Sindsmord.

Berlin, 18. Febr. Bertha Diet, ein Dienstmadden bei einem Fleischer ba= hier, ift eines furchtbaren Berbrechens überführt worben. Gie brachte ein uneheliches Rind gur Belt, tobtete bas: felbe alsbald und ließ es von ber Burfts lig verschwunden. Die am fuße ber maichine ihres herrn vollständig ger= ftüdeln. Der Aleifder aber entbedte beständiger Tobesangft, jumal feit mil- bie That burch ein Anochenftudden, bas beres Better eingetreten ift, und viele er im fleische fanb. Die Morberin hat Lawinenfturge unausbleiblich ericheinen. bereits ein volles Geftanbnig abgelegt.

3mei Schenfale.

Bien, 18. Febr. In Reichenberg find ein gewiffer Baitert und ein Barbier Namens Meffer jum Tobe verur= theilt worben, weil fie zwei Madchen, nachbem fie biefelben in ein Beholg ge= lodt, vergewaltigt und bann ermorbet

Es wintert noch tüchtig.

Paris, 18. Febr. Franfreich und Deutschland find fo boch mit Gonee bebedt, bag ber Bahnvertehr vielfach eine Unmöglichkeit geworben ift. Gubmeft= lich von bier find funf Buge in ben Schneewehen gwijchen Chatres und St. Loupe begraben. Die Bahnverbindung mit Mannheim,

Mugsburg, Det und anderen wichtigen beutiden Stäbten frodt völlig; gum Theil getraut man fich gar nicht, Die Buge auslaufen gu laffen, jum Theil gieht man fie unterwegs ichnell genug

In ber Schweig bat fo giemlich aller Bertehr aufgebort, ebenfo in verichiebe: nen Theilen von Defterreich. Go viel Schnee ift icon lange nicht mehr in biefer Sahredzeit gefallen, und bas Thauwetter wird bie Gache erft recht folimm machen.

Spaniens Reanke Regentin.

Mabrib, 18. Febr. Man ift fehr beforgt um ben Buftanb ber Ronigin=Re= gentin Marie Chriftina, Mutter bes Ronigleins Alfonjo. Diefelbe mar ichon feit langerer Beit frant, und ihr Bu= ftanb ift jest ein fritischer. Bas ihr aber fehlt, tann Diemand genau fagen.

Brafilifdes. London, 18. Febr. Es mar in ber letten Beit ziemlich ichwierig, verläß= liche politifche Nachrichten aus Brafilien

au erhalten. Eros aller amtlichen 216= leugnungen bezüglich bes Beftebens non Unruhen, fteht es jest über allem 3meifel fest, daß fehr wichtige Bewegungen bort im Bange find; nur fennt man bie Natur und Richtung biefer Bewegungen nicht genau. Um fturmifchften foll es noch immer in ber Proving Rio Granbe

Bur ruffifden Sungersnoth.

London, 18. Febr. Graf Tolftoi, ber befannte ruffifche Schriftfteller und Menichenfreund, gibt im "Telegraph" eine intereffante Befdreibung ber Gup= pentuchen, melde er vielfach für bas hungernde ruffifche Lanbvolt grundet. Cobalb er hort, bag bie Bevolferung eines Dorfes Sunger leibet, reift er an Ort und Stelle und untermirft ben Starofta ober Ortsvorfteber einer Art von Berbor, um festauftellen, melde Berionen am bringenbiten Silfe brau= chen. Er fragt z. B.: "Bie fteht es mit Theodor Dbramoff?" Bielleicht erhalt er bie Antwort: "Theobor geht es febr fcblecht, aber er wird fich gerabe noch burchichlagen." Go fragt er nach Jebem einzeln, und gewöhnlich überzeugt er fich, bag er auf biefem Bege unparteiische und zuverlässige Austunft erhalten fann. Dann ftellt er feine

Lifte gufammen. Auger ber Suppe gibt er auch Rog= genbrot und Rartoffeln an bie Beburf: tigen. Im Allgemeinen gestattet er aber Reinem, aus bem Speiferaum Rahrungsmittel nach Saufe gu nehmen, bamit biefelben ja nicht für Gonaps vertauft merben tonnen.

Die Bauern find meift auf bas Mengitlichfte barauf bebacht, ibre Bferbe am Leben zu erhalten, ba fie bauptfach= lich pon biefen behufa ihrer fünftigen landwirthschaftlichen Thatigteit abban= gen. In vielen Gallen baben Bauern lieber lange Beit vollständig auf Dab: rung vergichtet, als ihre Pferbe angus greifen; natürlich friegen auch lettere nur Sungerrationen. Es ift rührenb, wie Menichen und Thiere gujammenhun-

Die deutsch-ruffifden Mennoniten. Dbeffa, 18. Febr. Der an anberer Stelle angebeutete Blan einer beutschen mennonitifchen Colonie in ber Rabe von Tafchtenb, Mfiatifch=Rugland, in bies fem Frühjahr nach Umerifa auszuwan= bern, ift bie Folge ber neuen Politit ber ruffifden Regierung, welche jest auch verlangt, bag bie mennonitifchen Un= terthanen ihr Kriegsbienfte leiften. Das läuft ber Religion ber Mennoniten gu= miber, welche Proceffe fowie friegerifche Thatigfeit ftreng ausschließt. Ueber ein Jahrhundert lang find ihre Glaus bensfahungen auch respectirt worben, und man hat bie Mennoniten wegen ihres Fleiges, ihrer Gefdidlichfeit und ihres gefetliebenden Charafters ale febr munichenswerthe Ginmohner betrachtet. Da man aber jest boch alle Berfonen von beuticher Abstammung los fein möchte, foweit fie nicht gang mit bem Ruffenthum verschmolgen find, fo hat man auch zu obiger Dagnahme gegrif. fen, burch welche Rugland feine ges fammte Mennonitenbevolferung ver= lieren burfte.

Telegraphifche Motigen.

- Gammtliche Mitglieder einer beut: fchen Colonie in ber Dahe von Tafch: fend, im afiatifchen Rugland, follen fich gu einer Daffenauswanderung nach ben Ber. Staaten entichloffen haben, um bem Militarbienft gu entgeben.

- Mus Algier, Rordafrita, wird ge= melbet: Gieben Araber, welche in einer Grotte bei bem Dorfe Rouba Buflucht gefucht hatten, find burch Bufammen: fturgen bes Daches getöbtet morben.

- In Cabir, Spanien, find jest 192 bes Unardismus verbachtige Berfonen eingesperrt; biefelben follen anfangs Darg por ein Rriegsgericht geftellt, in: beg follen teine Tobesurtheile mehr ver: bangt merben. Die anardiftifchen Un:

Mus dem Bundes. Gebaude.

Postmeifter Gerton und ber Saus: meifter Bitchcod treffen umfaffenbe Bor: bereitungen für ben Empfang einer De= legation aus Bafhington, welche mit ben burch die Weltausstellungsbehörbe eingelabenen Baften am Montag bier eintreffen mirb.

Diefer aus Congregmitgliebern befte: henden Delegation wollen die oben ge= nannten beiden Beamten flar gu machen versuchen, wie absolut nothwendig Die Erbauung eines neuen Bunbesgebaubes ift. Berr Gerton mird Die Baffe nicht nur von ber Baufalligfeit bes Gebaubes burch ben Mugenichein überzeugen, jonbern hat auch eine Ctatifiit aller ber Falle angelegt, in welchen Theile ber Deden, Gefimje und Geulpturen herab: fturgten.

Die Lieblings: 3bee bes Boftmeifters ift befanntlich bie, ein neues Boftgebaube am Geeufer gu errichten.

Da er überzeugt ift. bag ber Congreg eine Gelbbewilligung für biefen Bred ichwerlich machen murbe, benft er fich bie befriedigende Lofung ber Frage in folgender Beife: Das alte Grund: ftud mit bem alten Gebaube fonnte vertauft werben und murbe nach ber Dei: nung bes herrn Sexton mit Leichtigfeit \$3,000,0000 bringen. Für Dieje Summe liege fich am Geeufer ein, allen Unforderungen entfprechender Prachtbau aufführen.

Raturlich fest Berr Gerton babei poraus, bag bie Stadt bas Grunbitud bafür unentgeltlich ober gegen ein ange= meffenes Mquivalent Geitens ber Regie= rung bergiebt.

In wieweit bie Buniche bes Gerrn Gerton burch den Besuch ber Congreg: leute ihrer Bermirflichung naher gerüdt werben, bleibt' abzumarten; er felbit giebt fich babei feinen gu hochgefpann= ten Soffnungen bin.

Moran ift im Ernft.

Richter Thomas U. Moran machte heute ben Beitungsberichterftattern bie formliche Unfundigung, bag er von feis nem Gip im Appellationsgericht gurud: treten merbe.

Der Richter resignirt aus fingnziellen Gründen und wird ber Abvotatenfirma Rraus, Mayer & Stein, welche vom 1. Mai an unter bem Ramen Moran, Rraus, Mager & Stein befannt fein foll, beitreten. Berr Moran erwartet bas Fünffache feines jest \$7000 betra= genben Jahresgehaltes gu verbienen.

Gin Sieg für Die Grundeigen-

thümer. Mehrere Bertreter ber Fort Wanne Bahngefellichaft hatten geftern eine Confereng mit bem Danor und anberen ftabtifden Beamten in bes erfteren Df= fice. Es banbelte fich fur bie Bahn= gefellichaft um bie Erlaubnig, Die Ges leife an ber Stemart Ave. über bie 51. Str. gu legen, mogegen, wie mir neueinen Biabuft über bie gu errichtenben Streden gu erbauen, murbe gurudge= wiesen und bie beabsichtigte Legung ber Beleife hat vorläufig zu unterbleiben.

Temperaturftand in Chicago.

Der Thermometerstand ber Better= warte auf bem Aubitoriumthurm mar um 6 Uhr geftern Abend 39, um 12 Uhr lette Racht 36, um 6 Uhr heute Morgen 37 und um 12 Uhr heute Dit= tag 30 Grab über Rull. Um niebrig: ften überhaupt ftanb bas Thermometer beute Mittag.

Telegraphifche Motizen.

In Paris hemmte ein orfanartis ger Sturm ben gangen Bertehr.

- Die öfterreichische Regierung hat bem Reichsrath eine Borlage unterbreis tet, worin fie um eine Berwilligung jum Beften ber Arbeitslofen fowie gur Auf= befferung ber Gehälter ber nieberen Gi=

fenbahnbeamten erfucht. - Der Polizeiprafibent von Bar= chau, General Frederits, ließ in Dum= bomab ben Gohn bes berühmten polni: iden Beidichtsidreibers und Patrioten Joachim Lelewell verhaften, und berfelbe foll nach Sibirien in bie Berbannung gefdidt werben; bie Untlage gegen ihn hullt fich in tiefes Geheimnig.

- Bu Lille in Frankreich wollten gestern funf Berfonen einen Menschen retten von bem fie glaubten, bag er fich in einem brennenden Gebaube noch befinde; als fie einige Gefunden in bem Saufe maren, fturgten bie Dauern mit fürchterlichem Rrach gufammen, und alle Funf verloren ihr Leben.

- Papft Leo foll in einer Unterrebung mit einem Beitungscorrefpondenten fich geaußert haben, Die Rirche merbe fich mit ber frangofifchen Republit auf benfelben Fuß fegen, wie mit ben Ber. Staaten von Nordamerita, und eine republita= nifche Regierungsform fei völlig gefet:

- Raifer Frang Josephs jungfte Tochter, Ergherzogin Marie Balerie, Gemahlin bes Großherzogs Frang Galvator von Toscana, ift jest, wie aus Wien gemelbet wird, bebentlich an ber Lungenentzundung erfrantt, nachbem fie icon im December v. 3. bie Grippe ge=

- Unter bem hornvieh in England hat fich bie Maul= und Rlauenjeuche gang bedenflich verbreitet. Die Bieh: einfuhr von ben meiften europäischen Länbern nach England ift jest gefperrt, bie Gleischpreife find ftart in bie Bobe gegangen, nnb eine große Ungahl Bieh: treiber ift beschäftigungslos.

Das Ende von der Liebe.

Mettie Steele verlangt Rechenschaft Geo. W. Tuder den Großgeschwoüber den Derbleib ihres Kindes. Fraulein Rettie Steele von Ro. 182 Dat Str. lieg ben Brieftrager John 3.

hopper auf Grund einer Batericaftsflage verhaften und heute bem Richter Reriten vorführen. Das Madchen hatte ihrer Ungabe nach mit bem Poftboten ein intimes Berhaltnig unterhalten und por einigen Wochen einem Rinde bas Leben geschenft.

Die junge, fcmachlich gebaute und überdies leibenbe Mutter mußte nach ihrer Entbindung noch einige Beit im hofpital gubringen und murbe mahrend Diefer Beit von Sopper befucht und aufgefordert, ihm bas Rind gu übergeben, Da er für daffelbe beffer forgen wollte, als bies ber Mutter unter ben obmaltenden Umfranden möglich gemefen mare. Rettie fügte fich nach langerem Bogern bem Drangen ihres Liebhabers, und Diefer brachte bas fleine Burmchen gu einer Frau Trautmann, welche an ber Ede von Belle Str. und Horth Mve.

Ills Mettie Stecle fich fürglich nach bem Befinden ihres Rindes erfundigen wollte, war diefes jpurlos veridmunden. Der Bater bes Rleinen vermeigerte ibr jede Mustunft über beffen Berbleib und fo machte fich benn Die beforgte Mutter auf, um ihr Rind in ben Findels und Waifenhäufern zu fuchen. Gin Dal an der Stirne und einer Bange follte ihr als ficheres Erfennungszeichen bienen.

Die Bemühungen ber Mermiten maren jedoch vergeblich und jo entichlog fie fich benn endlich, Die Bilfe ber Gerichte gur Auffindung ihres fleinen Bejens aufzubieten. Dem Rapt. Roch, bem fie Die Unzeige erstattete, ertlarte fie ausbrüdlich, daß fie an Sopper, Der im Saufe No. 321 Lincoln Alve. wohne, für ihre eigene Berfon feinerlei Un= fprüche erhebe, fogar auf eine Beirath vergichte, und nur verlange, bag er ihr ihr Rind wiedergebe und einigerma= Ben für biejes forge.

Der genannte Beamte beauftragte beute einige Poligiften, Die ingwijchen ebenfalls unfichtbar geworbene Frau Trautmann porladen zu laffen. Cobald Diefes geschehen ift, foll die gerichtliche Berhandlung ber Unflage por fich geben.

Bon Soppers Freunden mird behaup= tet. bag bas Rind fehr gut aufgehoben fei und eine mefentlich beffere Bflege genieße, als es folche bei ber eigenen Mutter finden fonnte.

Muf ber Morbieite find in ber letten Beit zwei Sänglinge ausgesett worden; es mare inden minbeftens perfrüht, ben beute im Buborerraum auftauchenben nabeliegenden Bermuthungen irgend welchen Glauben beigumeffen.

Rindergeschichten aus bem Geriditefaal.

Der noch nicht gehnjährige Billiam lich berichteten, Geitens der interef= | Bard, John D'Donald und Chas. Ren= firten Grundbefiger lebhaft protestirt nolbs, über beren Mifairen gestern berich= wird. Das Unerbieten ber Bahnbeamten, tet murbe, ftanden beute neuerbings por bem Richter.

Ingwischen hat bie Boligei bie Ber= gangenheit Diefer Burichen burchforicht und ba hat es fich herausgestellt, bag bie Rungen ichon im October porigen Sab= res einen überaus frechen Ginbruch ver= übt hatten.

Die Burchien brangen nämlich, mit Revolvern und Brechftangen verfeben, in ein eben gelandetes Schiff und erbrachen bort die Cajute bes gur Beit abmefenden Capitans. In ber Cajute gertrummer: ten fie mit einem Beile bie fammtlichen Raften, Riften und Roffer und raubten verschiebene Wegenstände im Gefammt= werthe von 8274. Der Schaben, mel= den fie burch bas Bertrummern ber per= ichiebenen Behaltniffe anrichteten, beläuft fich inbeffen auf weit über taufend

Dollars. Mit ben vier Bengels maren gmei andere, welche indeffen noch nicht in ben Banden ber Boligei find. Giner von ben letteren - 13 Rabre alt! - beehrte bie 16jährige Beffie Conman, eine Rell: nerin im Reftaurant Dio. 183 G. Salfied Str., mit feiner Liebe und machte berfelben werthvolle Geichente, welche aus bem oben ergahlten Ginbruche ber= rühren. Wegen Beffie ift deshalb gleichfalls ein Saftbefehl erwirtt morben und mird fie fich megen Dehlerei gu perantworten haben.

Der Richter bestrafte heute D'Donalb und Ward um je \$100. Das Berhor von Rennold und Balfh murbe bagegen neuerbings und gmar auf ben 25. b. Mits. perichoben.

Beute morgen gegen ein Uhr murben in einem verrufenen Saufe an ber G. Balfteb Str. breigehn Jungen, wovon feiner alter als 14, ber Jungfte aber nur 10 Jahre alt ift, verhaftet. Die Buriden feben überaus vermahrloft aus. Gie gehören gu jener Banbe von Girol= chen, welche fich bes Rachts por ben Theatern, ben Ball- und Concert alen 2c. herumtreibt und bort fliehlt und raubt, mas gu erreichen ift.

Richter Boodman fandte heute alle

breigehn unter einer Strafe von je \$25 in die Jugendichule in ber Bridewell. Der 13jahrige Omen Balih, alias John D'Regan, berfelbe, welcher megen feiner Theilnehmerichaft an bem befann: ten Diamanten-Diebftable im Sanmar: fet-Theater au einer mehrmonatlichen Saft verurtheilt, bann aber begnadigt murbe, erhielt heute neuerdings vier Monate Arbeitsbaus gubictirt. Bie bereits fürglich berichtet, hat bas lie: bensmurdige Burichden in ber Quincy Str. einer Dame bas Bortemonnaie entriffen, murbe aber nach langerer Jago eingeholt und in die Desplaines Str. = Polizeiftation eingeliefert.

Der Blinde als Behler.

renen überwiefen. George B. Tuder, ber blinde Lebens: mittelhandler, über beifen fürglich megen Behlerei erfolgte Berhaftung feinerzeit berichtet murde, ftand heute unter zwei

verichiedenen Untlagen vor Richter Ge-

verjon. Die erfte Untlage murbe von bem Butterhandler G. Johnson, R. 318 B. Muftin Alve., erhoben, welchem vor Rur= gem mehrere Riften mit Butter im Be= fammtwerthe von \$73 geftohlen worden find. Die Baare murbe vollständig im Saufe Tuders aufgefunden. Die zweite Unflage murbe von Chas. 23. Olleway, beffen Beichaft fich im Saufe Do. 238 D. Late Str. befinbet, erhoben. Johnfon vermißte eines Tages vier Gefage mit Butterine, welche fpater ebenfalls

bei Tuder vorgefunden murben. Tuder leugnete, gewußt gu haben, bağ bie bei ibm vorgefundene, von ibm gefaufte Butter geftoblen fei und berief fich auf feine Blindheit, welche es ihm unmöglich macht, bie von ihm angefauf= ten Waaren bezüglich ihrer Bertunft einer genaueren Brufung ju unterziehen. Trotbem überwies ber Richter ben Ingetlagten unter einer Burgichaft von \$1000 bem Criminalgerichte.

Der Damon Branntwein.

Muf Beranlaffung ihrer eigenen Schwester murbe gestern Abend bie im Saufe Do. 690 Milmautee Mve. mohn= hafte Mary Smith megen unordentlichen Betragens verhaftet.

Mary Smith ift feit Langem unbeils bar bem Trunte ergeben und vermabrloft in Folge beffen ihre brei fleinen Rinber auf entfetliche Beife. Mis ihre Schwefter geftern Abend gu

ihr fam, fand fie bie brei Rinber, ba= runter ein fünfjähriges, bilbhubiches Madden, in Gefellicaft von zwei betruntenen Strolden. Die gemiffenloje Mutter ber Rleinen lag, ebenfalls betrunfen, im Debengimmer. In ihrer begreiflichen Entruftung ließ Die Grau ihre Schwefter, fammt ben beiben balb= müchfigen Burichen verhaften und nahm bie Rinber gu fich in Bflege.

Richter Geverfon beftrafte beute Mary Smith um \$25. 3hre Mitangeflagten, Morris Murphy und James Moore, alias Butler, tamen mit je \$10 Buge

Berfradit.

Die "National Subman Co. " erflarte fich heute Bormittag im Guperior=Ge= richt gahlungsunfähig und ber Abvotat Lewis L. Coburn murbe nominell als Sauptgläubiger angegeben. Derfelbe vertritt jedoch nur die Forberungen ber Commercial Rational Bant", fowie Die von 2B. R. Niron und Alfred Cowles.

Das Bermögen ber banterotten fellichaft besteht in einer Fabrit-Unlage in Goofe Island und aus verschiedenen Forberungen für ausgeführte Contracte, alles in allem auf \$30,000 abgeschätt, mahrend die Schulden \$47,426.95 be=

Die Wejellichaft organifirte fich vor 6 Jahren mit einem angeblichen Rapis tal pon \$500,000, bat aber feit ben letten zwei Jahren feine Beichäfte mehr

Reun Bferbe verbrannt.

Beute Morgen, furg nach Mitter= nacht, brach in dem Leihstall von Jacob, Lewis & Friedmann, No. 481 G. Ca: nal Str., Feuer aus, in welchem neun werthvolle Pferbe umtamen. Gerner perbrannten 14 Bferbegeichirre und eine Quantitat Beu. Der Befammtichaben beträgt etma \$2000.

Gin Gauner abgefaßt.

Gergeant Otto Levi von ber ftabtifchen Geheimpolizei verhaftete geftern gegen Abend einen Dann Ramens Biego Meners und brachte ihn nach ber Station an ber harrifon Gtr. Megere ift ein gang geriebener Gauner, ber früher Buchthaufe gefeffen. Bor etwa einer Boche tam er nach bem Saufe Do. 455 ber fich in's Mittel legte, befdim 23. Ranbolph Gtr. und miethete von bem bort mobnenben Dt. DeRally ein Bimmer. Rach etwa einftunbiger Un= mejenheit im Saufe entfernte er fich mie= ber, und gleich barauf murben Uhren und Comudiachen im Werthe von 880 vermißt. McMally machte Unzeige bei ber Polizei und trop eingehenber Dach= foridungen gelang es erit geftern, feiner

habhaft zu werben. Ggt. Levi, ber mit ber Aufarbeitung bes Ralles betraut worben mar, ermit= telte gunadit bie geftohlenen Sachen, melde von einem Frauengimmer Da= mens Underfon in brei periciebenen Pfandleib = Instituten verjett worden waren. Die Underjon hatte mit Meners in engem Berfebr geftanden, aber, ba fie ebenfalls nicht gefunden merben fonnte. borte hier Die Gpur Meners auf.

Borgeftern nun ericbien ein an ber Beft Randolph Gir. mohnender Bars | erfat gu gahlen. Der Rnabe mar beim bier und brachte bie Pfanbicheine für bie gestoblenen Gachen. Die Bettel waren ihm von Meners gur Aufbewahrung übergeben worden. Schon guvor hatte Levi erfahren, daß Meyers Frau, melde Str., unter ber Antlage ber Branbftifs tobtfrant ift, am Bafbington Boulevard tung verhaftet. Er wird befculbigt, in wohnt. Dorthin hatte fich Degers | ber Nacht vom 20. jum 21. Dezember geftern begeben, als er von Levi erfpaht und festgenommen murde.

Die geftoblenen Gachen find fammt= lich wiedererlangt morben.

Gin graufiger Fund.

Catrinenreiniger fordern aus einer Cloafengrube eine Leiche ju Tage.

Die Leute bes Latrinenreinigers Math. Stift machten heute bei ber Ent: leerung ber Cloafengrube binter ber Wirthschaft von Guirfch, No. 3469 N. Clart Str., einen graufigen Fund. Giner ber Manner ftieg, als er mit ber Füllung bes zweiten Jauchenmagens beginnen wollte, mit feinem Gimer au! einen festen Wegenstand, ber fich bei nas herer Besichtigung als ein menschliches

Der Arbeiter erlitt babeie inen entfebe ichen Schred, vermochte indeg glüdlicher Beife, menigftens fomeit Berr feiner Ginne gu bleiben, bag er feinen Stand auf ber ichredlichen Leiter behaunten und feinen Rameraben Mittheilung von

feiner Bahrnehmung machen tonnte. Die Boligei murbe ichleunigft von bem Funde verftandigt und bie Leiche bemnächit zu Tage und nach Rafbs Morgue, No. 393 Lincoln Ave., ges bracht. Rach gründlicher Reinigung murbe in ihr ein mittelfraftiger, etma 20jähriger Mann, von 5 fuß 9 300 Größe und 160 bis 170 Bfund Gemicht ertannt. Die Stirn bes Tobten ift auf: fallend hoch, die Dafe ftart bervorfprins gend, bie Saare buntelbraun und bas Geficht bis auf einen blonben Schnurrbart

Der Buftanb ber Leiche lagt barauf foliegen, bag fie bereits febr lange Beit an ber fundftelle gelegen haben muffe. Der Rleibung nach ju urtheilen, burfte ber Mann vielleicht foon im Commer fein Leben verloren haben, benn ber Unjug bestand lediglich aus fowarger Doje, bunfelem Rode und braunwolles nem Sembe. Gine Befte hatte ber Mann nicht auf bem Leibe. Der linte Guß

ftedte in einer Sticfelette. Es wurde nichts bei bem Tobten geunden, mas gur Geftstellung feiner Berfonlichfeit batte bienen tonnen. Gpus ren von . Gewalt waren, bis auf einen Fleden an ber Bruft, an bem Rorper nicht zu conftatiren. Diefe Berletung fann indeg ber Leiche burch bie Lage in ber Grube zugefügt worden fein. hier ein Gelbitmorb, ein Berbrechen ober ein linglud vorliegt, muß unter biefen Ilmftanden vorläufig unentichieben bleis

Berungladt.

Der No. 344 La Galle Ave. mohn. hafte herr Couter tam heute Rachmit= tag burch einen Fahrstuhlunfall auf fcredliche Beije gu Tobe.

Feuer in Morton Bart.

Beute, fury vor Mittag, brach in Morton Bart, einer Ortichaft etwa 15 Meile westlich v. Lamnbale gelegen, Feuer aus, welches in Folge Baffermangels nicht eber geloicht merben fonnte, bis zwei Bohnhäufer eingeafchert maren. Die aus Chicago berbeitelephonirte Weuermehr tam ju fpat. Der Schaben beträgt gegen \$8000.

Rurg und Reu.

* Gin gemiffer Charles Unberfon murbe heute unter ber Untlage, bem M. Marquis, von No. 344 Dit Division Str., ein Baar Schuhe gestohlen gu ha= ben, bem Griminalgericht überwiefen.

* Berr S. G. Bennetton mird am Conntag Abend um 8 libr unter ben Mufpicien ber " Secular Union", in ber Salle Ro. 116 5. Abe., einen Bortrag iber bas Thema "The Laws Delays" balten. Der Gintritt ift frei.

" William Smith, ber Bater ber fleinen Rittie Smith, welche befanntlic pon ihm auf einen glubenben Dfen ges morfen worben fein foll und beren Sanbe fpater amputirt murben, ift von ben Groggeichworenen in Untlagezuftanb verfett worben.

* August Frit und Frang Baller, wei Rutider, wurden geftern Abend an ber Gde von Mibland und Rorth Mve. verhaftet, weil fie trop mieberhole ter Aufforderungen nicht vom Beleife fon einmal megen Spigbubereien im ber Stragenbahn megfahren wollten. Da fie auch einen Polizei-Lieutenant, hatten, murbe Grip heute um \$15,

Baller um \$25 beftraft. * Gin in Lumpen gehüllter, etma 3 Wochen alter Gaugling murbe geftern Abend an ben gu bem Saufe Ro. 540 Dearborn Str. führenben Stufen ges funden und nach bem St. Bincents Rin=

berafyl gebracht. * Thomas DieCann und beffen Gats in murben geftern burch eine Collifion mit bem Buhrwert bes henry Ottmann aus ihrem Bagen gefchleubert. Beibe erlitten nicht unerhebliche Berlehungen und murben nach ihrer Bohnung, Ro.

7 Baller Str., geichafft. * Die Late Biewer Badftein-Rabris tanten John und Charles La Babn murben heute verurtheilt, bem Bater bes fürglich in ihrer Lehmgrube ertruntenen William Gobermann, \$5000 Schaben: Spielen in bas nicht eingegaunte mit

Baffer gefüllte Loch gefturgt. * Arel Arvedjon wurde geftern in feiner Bohnung, No. 1656 R. Clart v. 3. bas Saus Do. 1665 R. Clart Str., in welchem er ein Farben= unb Tapetengeschäft betrieb, bosmillig in Brand gestedt ju haben. Richter Glens non ftellte ibn beute bis gu feinem auf bem 25. b. M. verichobenen Berbor unter \$2500 Burgicait.

a,ceepijon ;	
Breis jebe Rummer .	1 Gent
Breis ber Sonntagst	eilage 2 Cents
Durch unfere Trager wöchentlich	fret in's Saus geliefert 6 Cents
3abrlich, im Boraus Gtaaten, portofrei	bezahlt, in ben Ber \$3.00
Jahrlich nach bem Ar	Blande, portofrei 85.00
-	

Rebatteur: Frit Glogauer.

Co oft über folechtes Gas und hohe Gasrechnungen geklagt wirb, taucht ber Borfchlag auf, ft abtif che Gas: werte einzurichten. Grundfaglich ift biergegen auch gar nichts einzumenben, benn eine Gemeinbe bat unzweifelhaft bie Aufgabe, ihren Mitgliedern alle Bes brochen haben. Es mag möglich fein, quemlichteiten und Erleichterungen gu bie ultramontane Bartei in Stalien, bie verschaffen, die bas Genoffenschaftsfy= ftem mit fich bringt. Die öffentlichen Bertehrsftragen und Burgerfteige, bie Strafenbeleuchtung, Die Schulen, Die Bafferleitung und Die Canalifation finb "communistische" Ginrichtungen, über beren Rublichfeit ober Rothwendigfeit überhaupt nicht mehr geftritten wirb, obwohl früher beifpielsmeife Jeder feis nen eigenen Brunnen graben unb Abends auf ber Strafe fich burch Fadels trager leuchten laffen mußte. Um aller= wenigsten ift biefe Art ber Genoffens icaftlichteit jemale nom Stanbnunfte bes fogenannten Danchefterthums aus befampft worben, benn biefes lehrt nur, bag ber Staat fich möglichft wenig in bie Privatangelegenheiten ber Burger einmifden und vor allen Dingen nicht versuchen foll, fie burch Rehmen und Berbieten reich und gludlich ju machen. Bwifchen bem Berfuche, von Staatsmes gen und auf Roften ber Steuergabler ein Brivatgeschäft aufgu= bauen und ber Bermaltung einer Bafferleitung burch bie Stabtgemeinbe ift ein Unterschieb, ben eigentlich auch auch bie beschränkteren Staatsphilo: fophen verfteben follten.

Grundfatlich follte alfo bie Stabt nicht allein bie Lieferung von Leuchtgas und eleftrifdem Licht übernehmen, fons bern auch ben gesammten Stragenbahn= Dienft, Die Beforgung mechanischer Rraft für Induftriezwede und momog= lich fogar bie Bebeigung begm. Rublung ber Saufer. Bas offenbar und augen: fceinlich nur nach bem Gemeinschaft= lichteitsfuftem gethan werben tann, bas follte von ber natürlichften Gemeinschaft eber gethan merben, als von funftlich geschaffenen Corporationen. Es ift aber leiber eine Thatfache, bag in allen am es rifanifchen Grofftabten bie Bes meinbeangelegenheiten jammerlich vermaltet merben. Trot bes vielen Gelbes 3. B., bas bie Steuerzahler von Chis cago icon für Baffertunnels, Bump= werte und Schwemmçanale ausgegeben haben, tonnen fie nicht einmal ein Glas frifches Baffer aus ber ftabtifchen Lei= tung trinten, ohne fich ber Wefahr ber Erfrantung auszuseben. Es ift bess balb febr begreiflich, baf fie ein gemiffes Migtrauen gegen ftabtifche Unternehmungen begen und von einer Musbehnung bes Wirtungsfreifes ber Stadtverwaltung nichts wiffen wollen. Che bies fes Digtrauen befiegt worben ift, merben bie Monopoliften fcmerlich abge:

Tropdem die Raubjoliner immer is ource of some of eins beimifchen Waaren gar nicht vertheuert werben, machen bie Befdusten felber auf ihren Commerausflügen großartige Gintaufe in Europa. McRinlen wollte ben unpatriotifden Berrichaften, bie ihre gange Garberobe im Mustanbe faufen, einen Riegel porfchieben und verlangte. bag Riemand für mehr als \$500 Rleis bungeftude u. f. m. in feinem Roffer unverzollt folle einführen burfen, boch ftrich ber Genat biefe Rlaufel. Runs mehr forbert ber Abgeordnete Fithian aus Minois, bag alle Garberobeund Offectenftude, Die aus bem Muslanbe ftammen, gollpflichtig gemacht werben follen. Wenn bas burchginge, fo mußte jeber Ginmanberer für ben Rod und bie Baiche, bie er am Leibe tragt, Boll bes gablen. Dag bas ungerecht mare, feben felbit bie "Schupzöllner" ein, aber fie meinen, es follte "etwas gefchehen", um bie Reichen gu verhindern, ben europais fchen Banblern jahrlich Millionen von Dollars jugumenben und bie Bunbegre: gierung um ebenfo viel ober noch mehr ju betrügen. Wie fommt es nun, bag fich fur viele Leute eine jahrliche "shopping tour" nach Europa bezahlt. b. h. baß fie bas gange Reifegelb babei herausichlagen, wenn man hierzulande alles ebenso gut und wohlfeil taufen fann, wie jenseits bes Dceans? Die "Soutgollner" follten etwas vorfichtiger fein und nicht Untrage ftellen, burch bie fie fich felbft feftnageln.

Seinen engeren Landsmann Bland beurtheilt ber "Anzeiger bes Westens" viel milber, als bie "Abends poft." Er fcreibt über ihn und feine Politit: "Gr. Bland, fonft ein gang harmlofer Mann, hat fich in Folge ber ihm jugefallenen Gubrericaft im Rampfe für Gilber und Gilberpapier überangeftrengt und ift babei etwas aus bem Sauschen gerathen. Er hat, ftrenge genommen, bas Gilberfieber nicht erfuns ben, benn biefes stammt noch aus ber Beit feines Zwillingsbrubers, bes Green: badidminbels, bem ja auch viele fonft gescheibte Leute (man bente nur an Benbleton pon Obio und Ben But= Ver.) verfallen find. Wir glauben nicht, bag fr. Bland Schande ober gar Banterott über bie Ber. Staaten bringen wirb. Das Gilberfieber wirb ben Beg bes Greenbadfiebers geben. Die Bauptgefahr ift, bag es bie Demo= traten bie nachfte Brafibentenmahl toften und bamit bem Sochsollfieber neue Rraft einflößen wirb.

Um bie Detapher fallen gu laffen: Entweber ftellt fich bei ben Demotraten noch rechtzeitig bie gefunde leberlegung ber befannte sober second thought, fo bag fie ihre Freipragungs: Marrethei fallen laffen und einen Brafi. benticafts . Canbibaten ernennen, auf welchen fich bie bemofratische Partei bes Landes vereinigen fann, ober fie erleis bet in ber Bahl im Rovember eine grundliche Dieberlage. 3m letteren Falle wird ber Sochsolltarif noch viele Jahre leben. "

Dem Papft wird der Bunfch gugefdrieben, unter gemiffen Bebingungen fogar mit ber italienifchen Regierung Sand in Sand zu gehen und berfelben bei ber Befampfung ber Umfturgbeftres bungen behilflich ju fein. Wenn es aber auch möglich mare, eine vollftan= bige Berfohnung gwifchen bem Batican und ben "Räubern Roms" herbeigu= führen, fo murbe bie Rirche ber Regies rung fchwerlich werthvolle Dienfte leiften fonnen. Denn bie Leute, bie überhaupt noch unter ihrem Einfluffe. fteben, find teine "Unarchiften". Die "ftaats= gefährlichften Glemente" find biejenigen, Die gleichzeitig mit bem Briefterthum ge= jest Bahlenthaltung übt, ju einer Degierungspartei gu machen, aber bamit mare wenig ober nichts gewonnen. Uebrigens hat man in Irland feit Jahr= gebnten und neuerdings auch in Spanien Die Erfahrung gemacht, bag bie Rirche felbst ba, wo sie noch mächtig ift, ein unaufriedenes Bolt nicht mehr gu ban: bigen vermag. Das italienische Bolt ift thatfächlich ichmer gebrudt und ringt nach Befreiung. Golange nicht bie Ur= fachen feiner berechtigten Migftimmung befeitigt find, wird bie "fociale Gefahr"

Lofalbericht.

Shulrathe Sikung.

In ber geftrigen Gipung bes Schulrathes follte bie Wahl ber Lehrer für bie am 1. Marg gu eröffnenben fünf neuen Schulen vorgenommen werben. Da aber nur 13 Mitglieder des Schulrathes anmefend waren, wird biefe Wahl erft in einer für Dienftag festgefetten Gpe= cialfibung vorgenommen werben.

Much ber Oberlehrer ber Bancroft= Schule ift noch nicht ernannt und bie Frage, ob biefe Soule mannlicher ober weiblicher Leitung anvertraut merben foll, ift baber noch immer offen.

Gin außerorbentlich bebergigensmer= thes Schreiben lag bem Schulrathe vor, in welchem Frau Raroline Corbin bie Frage, ob weibliche ober mannliche Lebrericaft, auf außerorbentlich fachgemäße und vernünftige Beife behandelt. Frau Corbin gibt bem Schulrath zu bebenten, baß 12-14jährige Jungen - befons bers bier gu Lande - eine fraftigere Sand nöthig haben, als bie einer Lehrerin. Mur ein Mann fonne ber Jugend jene Erziehung angebeiben laffen, wie fie bie beranwachsenbe Generation nos thig hat, um in ben Rampfen bes Le= bens zu bestehen.

Die Contratte für vier neue Schulge: baube murben ausgegeben. Die Roften für jebes berfelben find auf \$50,000 ver= anschlagt. Die neuen Goulen merben an 23. Barrifon Str., nabe Gacramento Ave., an ber Ede von Bentworth Ave. und 108. Bl., und an ber Gde pon Ges neva Str. und Grant Ape. errichtet merben.

Der Union Leage Club hat bas Uners bieten geftellt, an Bafbingtons Ge= burtstag eine Feierlichfeit für Schultins ber gu veranstalten. Dasfelbe murbe angenommen.

Bmei Mitglieber bes Bebaube: Co= tes berichteten über ben Merth ber Ritterichen und DeRengieschen Rauchs verbrenner. Es tonnte jeboch eine Ginis aung, für welchen von beiben man fich entscheiben folle, gestern nicht erzielt merben.

Politifches.

Das ftabtifche Central = Comite ber republifanischen Bartei bielt geftern eine Berfammlung ab und berieth über Borbereitungen für bie nachfte Bahl. Es murbe ein Antrag geftellt, am 10. Marg eine Convention abzuhals ten, boch ftieg berfelbe auf lebhaften Bieberfpruch, ba nur Stabtrathe unb Townbeamte gu nominiren find. murbe bann beichloffen, bie Aufftellung von Canbibaten ben einzelnen Barbs gur felbstfranbigen Erlebigung gu über:

Das neue Sauptquartier ber bemo= fratifden Bartei in bem Saufe Do. 137 Monroe Str. ift geftern eröffnet mor-Das Gebäube bietet genugenben Raum für bie abzuhaltenben Convens tionen.

* Bei bem Berichieben von Gracht= magen gerieth gestern ber 24jahrige Thomas E. Taylor, ein Bremfer Der Northwestern = Bahn, am Fracht= Bahnhofe an Ringie und 45. Str. gwis ichen bie Buffer zweier Baggons und murbe fo fcmer verlett, bag er eine Stunde fpater ftarb. Die Leiche murbe nach ber Morgue im Saufe Do. 185 Inbiana Gir. gefchafft.

Dyspeplie

macht Wandem das Leben unerträglich und führt oft jum Selbstmerd. Unbedaglichfeit nach dem Eisen, gastrisches Kopsweh, Soddernuen, Wagenstaure, gestige Abhannung u. f. w. sind dansig die Kelge besets in allgemeinen und immer mehr um ich greifen-ben Uebels. Sodo's Cariaparilla stimulirten Wagen, regt den Arvertt an, besorbert gesunde Kerbauung, sindert gastrisches Kopsweh, beitert das Gemüß auf und kurirt die karluddigsten Halle von Tyspepsie.

In fdrecklichem Buffand. "Ich verbanke die Erbaltung meines Gebens zeob's rejapartila. Zwei Jahre lang befand ich mich in ige von Deßpersse in einem shredlichen Justand. f konnte nichts essen als Sobaraaders und mein Körpergericht fant bon 170 auf 200 genne. Derine Freunde bebauptelen, ich ginge ber Ausgebrung ents gegen. hood's Sarfaparilla balf mir aber sofort und nachem ich 12 Kilodben genommen, war id volltländig wiederbergestellt. Ich babe mein früheres Gewicht, 170 Kinn, wieder erreicht und erfreue nich feitbem wieder ausgegeichneter Gesundhelt. 2. 3. , 20-26 1. South Str., Salt Late City, Utah.

Unbehaglichkeit nach dem Gffen.

Hood's Sarfaparilla verlauft in allen Apotheten. \$1; feche für \$5. Gingig u. allein gubereitet von G. J. Soob & Co., Lowell, Daff. 100 Dofen Gin Dollar.

Der Gasidwindel.

hunderte von Burgern in unverfchämter Weife gebrandichatt. Gine Daffen: Gutruftungs: Berfammlung ge plant.

Die Entruftung, welche fich feit eini= ger Beit bei Sunderten von Gas-Confumenten über die unverschämt und aus Bergewöhnlich hohen Gasrechnungen bemertbar macht, bringt in immer weitere Rreife und icheint biesmal wirtlich babin führen zu wollen, bag man mit bem Gastruft ernftlich anbinbet. Wie fich aus ben nach und nach eingehenben Berichten herausstellt, ift bie Blunberung ber gasbrennenben Burger biesmal aber auch eine jo umfaffende und freche ges mefen, bag eigentlich ber Musbruch bes öffentlichen Unwillens icon viel früher hatte erfolgen muffen.

Unfänglich mar man noch geneigt, angunehmen, daß bie einzelnen galle in benen die Gasrechnungen zu hoch maren, theils auf die Unaufmertfamteit und Fahrläffigteit ber Controlleure gurud: guführen feien. Geftern will man indeß mit aller Bestimmtheit erfahren haben, bag bie Basgefellicaft Dutenbe von Studenten ber Debigin anftellte, welche. um fich Taschengelb gu verschaffen, in ihren Freistunden" Controlleursdienste verfahen und - Die Formulare, auf welchen die Quantitat bes verbrauchten Gafes anzugeben mar, nach Belieben ausfüllten, ohne fich überhaupt bie Muhe gu machen, Die Meter gu revi= biren! Das war allerdings febr einfach und leicht, und ba bie Berren Studen= ten flug genug waren, mit ber Thatfache ju rechnen, bag bie Gefellichaft fich über Die Sobe ber angegebenen Quantitäten ficher nicht beschweren murbe, und bag ferner bas Bublifum gewohnt ift, dweigend gu bezahlen, fo festen fie möglichft hohe Bahlen in die Formulare.

Berr Philip Benrici, ber befannte Restaurateur von No. 173 Madison Str., ift einer ber Leiter einer Bemegung, welche in ber Bilbung begriffen ift und bem Gastruft bie "Bolle beiß" machen will. "Ich hoffe", fagte Berr Benrici gestern Abend, "bag wir es jest endlich einmal zu ftabtifchen Gasmerten bringen. Gegen ben Truft flagbar gu werden, hat feinen Zwed, benn bie 216= ficht bes Betruges lagt fich nicht nach: meifen, menigftens nicht in ber Beife, bağ eine Beftrafung ber wirtlich Schuls bigen ergielt werben fonnte. Aber fo aut wie wir ftabtifche Baffermerte ha= ben, tann bie Stadt auch die Burger mit Gas verfeben und jest ift bie befte Gelegenheit, Die Erbauung eigener Unlagen zu verlangen.

Die Unfündigung Geitens ber Beams ten ber Gefellicaft, bag eine Unterfudung und event. Entichabigung ftattfinben folle, ift gar nicht ber Beachtung werth. Die Burger find in gu unverfchamter Beife gebranbichatt morben. Der Gasmeter in bem Erbgeschog meis nes Saufes g. B. ift feit 16 Jahren im Gebrauch und meine Gasrechnungen maren fich mit gang geringen Unterfchie= ben Jahr aus, Jahr ein gleich. Aber bie Rechnung vom letten Monat flieg mit einem Male von \$29 auf \$53, ohne bag bie Beamten ber Gefellicaft barin etmas Auffälliges gefunden hatten."

Mehnliche Klagen, wie bie bes herrn Benrici, laufen von Sunderten von Burgern ein. Die Beamten bes Trufts vertennen benn auch bie Gachlage feis nesmege und haben, wie icon oben be= mertt, Befferung verfprochen, ja, fie haben fogar zugegeben, bag bie Confumenten geprellt worden find. Angefichts biefes Bugeftanbniffes nun fpielt ber ftadtische Gasinspector Salpin eine un= fäglich traurige Rolle. Diefer murbige Beamte mar nämlich ber erfte, an mels den fich bie mit ihren Rechnungen nicht Ginverftandenen um Aufflarung mand: ten, boch er gab einfach ben Befcheib ab, bag bie Rechnungen vollkommen in Ordnung feien. Batte er freilich ge= wußt, bag bie Entruftung eine fo allge= meine merben murbe, fo hatte fein Bes fcheib mahricheinlich anbers gelautet.

Gin aus 200 Burgern beftebenbes Comite hat für morgen Abend eine Ber= fammlung arrangirt, welche im . Sher= man Soufe" abgehalten merben mirb. In biefer Berfammlung werben bie lung getroffen werben, welche mahrs icheinlich am Montag Abend in ber Batterie "D. "= Salle abgehalten merben ger erwartet merben, welche in letter Beit Grund für Befdwerben gegen ben Gastruft batten.

Der Unichluß Couth Evanftons an Evanfton.

Morgen findet die Abstimmung über den Unichluß ftatt.

Die Berichmelgung ber Gemeinben Evanston und Couth Evanston gu einem Gemeinwefen icheint boch nicht gang fo glatt vor fich geben gu wollen, als bie Bater biefes Planes es fich ges bacht haben mögen. 75 Grundeigen: thumer von Evanfton forbern nämlich in einem geharnischten Runbichreiben ihre Mitburger auf, bei ber am Gamftag ftattfindenden Abstimmung über bie Berichmelgung ber beiben Gemeinben mit ihrem Botum gegen bas Projett gu protestiren.

In bem Circular wird behauptet, bag bie heutige gemeindebeborbliche Bermal= tung Evanftons beffer, billiger und ein: facher fei, als ber nach ber Bereinigung mit Couth Evanfton erforberlich mer: benbe ftabtifche Bermaltungsapparat. Ruben ermuchfe bei ber Berfchmelgung nur ber lettgenannten Gemeinbe. Menr man biefer auch alles Gute und allen Gegen zu munichen geneigt fei, fo burf: ten biefe Bortheile boch nicht gerabe auf Roften ber Evanftoner Burgericaft gu erlangen gesucht werben.

Die Liliputaner.

"Der Bauberlehrling", bas großars tige Musftattungsftud ber Liliputaner, wird heute Albend befinitiv gum letten Male gegeben und morgen, Freitag, findet die erfte Mufführung ber hiftoris ichen Operette "Die Zwergen-Bochzeit am Bofe Beter bes Großen" ftatt. Die erfte Matinee biefes Studes wird am nachften Samftag gegeben.

Sigung der Drainage-Commiffion.

Bestimmte Dorschläge des Ober. Ingenieurs.

Fünf neue Bege für den Canal.

In ber geftrigen Sigung ber Drainages Commiffion beschäftigte man fich in erfter Linie mit temporarer Abhulfe fur bie Berunreinigung bes Trintmaffers, melche nachgerade einen unbeimlichen Charafter angenommen bat. Die Erhöhung ber Leiftungsfähigfeit ber Bribgeporter Bumpwerte auf 30,000 Cubitfug pro Minute liegt befanntlich im Bereich ber Möglichteit und bag biefe Möglichteit nicht ausgenust wirb, liegt lediglich baran, bag angeblich fein Gelb für biefen 3med porhanden ift.

Commiffar Gahart brachte eine Refolution ein, nach welcher ber Unwalt Abam G. Goodrich angewiesen merben foll, fo fchnell als möglich ein Gutach= ten barüber abzugeben, ob bie Gelber für bie Schaffung bes nothigen Gefälles im Canal nicht bem Drainage-Fond entnommen werben tonnen. Die Ungelegenheit mar am Dienstag icon in ber Office bes Maners befprochen und gun= ftig aufgenommen morden. Die Commiffion nahm bie Refolution ebenfalls einstimmig an, und, wenn bas Gutachten bes Unmal's Goodrich gunftig ausfällt, mas faum ju bezweifeln ift, fo mird in nicht allgu ferner Beit genugend Baffer aus bem Flug in ben Illinois und Michigan Canal gepumpt merben, um ben Schlammitrom, welcher fich unaus: gejest in ben Gee ergiegt, ju verringern. Die meiften Roften merben burch Die im Canal nothwendigen Bagger= arbeiten verurfacht, benn um ber vermehrten Baffermenge Abflug zu per ichaffen, muß bas Bett bes Canals gang bedeutend pertieft ober aber bie Ufer er= bobt merben.

Der Ober-Ingenieur Williams, melcher am 16. Januar beauftragt worden mar, neue und portheilhafte Linien für ben neuen Canal festzustellen, erstattete Bericht. Er ermahnt, bag es von Bichtigfeit fei, feitzuftellen, ob ber Canal troden gegraben wird, ober, nach bem fruberen Blan, im Bett bes Des= plaines Fluffes läuft. Letteres murbe bedeutend größere Roften verurfachen.

Berr Billiams berichtete bann meiter, bag er fünf verschiedene Linien festge= ftellt habe, von benen eine fur ben Bau bes Canals auszumählen fei. Diefe Linien liegen theils gwifden Gag und Lodport, theils zwischen Willow Springs und Lemont, und bie Roften murben fich wie folgt ftellen:

Linie Do. 1 murbe 3201 Acres Land in Un= fpruch nehmen und \$12,280,053 kosten. Linie 2. — 3878 Acres; Kosten: \$11,881,

Linie 8. - 4076 Mcres; Roften: \$11,740,: Linie 4. - 4492 Ucres; Roften: \$12,012, Linie 4 A murbe ebenfoviel foften wie

Linie 4. Dem Bericht über Die fünfte Linie war ein Koftenanschlag noch nicht beige-

Der Bericht murbe gum Drud beor: bert und bem Comite für Ingenieurs. mefen übermiefen. Diefes mirb jest mit aller Energie an's Wert geben, fo bag bie Arbeiten im Laufe bes nachften Coms mere begonnen merben fonnen.

Stimmen aus bem Bolte. Bar bie unter biefer Rubrif ftebenben Ginfenbungen ift bie Rebaftion nicht berantwortlich.

(Gingefanbt.) Chicago, 17. Februar 1892.

Geehrte Rebattion! Gin erft fürglich angetommener Wiener Bahnargt, Dr. G. Schlefinger, ber weiteren Stubiums halber bem "Rorth Umerican German Dental College" ans gebort, murbe por einigen Tagen an ber Gde non Melle und Goethe Str. pon einigen Rerlen angerempelt und ichließ= lich geftern thatlich angegriffen. Dur bem Bufalle, bag herr Schlefinger Gelegenheit hatte, feinen Revolver gu gieben und einen Schredicuft abzugeben. verbantt berfelbe vielleicht fein Leben.

Als auf ben Schug bin ein Poligift herbeieilte, maren bie Angreifer in ber nächstliegenden Allen verschwunden. Dies ift ber britte Heberfall heute Abend an berfelben Stelle," fagte ber Arrangements für eine Daffenverfamm= Boligift, "boch tann ich nicht volle vier Stunden auf bemfelben Plage fteben. " Sprach's, ichwang ben Anuppel, fpudte aus und ging meiter. Gin Wunber. wird und in welcher alle Diejenigen Bur- | bag Gerr Schlefinger nicht noch wegen Tragens verborgener Baffen, unbefugten Schiegens zc. verhaftet murde!

OND'S EXIPACT manual pilitone

Blutfturge. Blutungen ber Lungen, bes anderen Mrt, werben ichnell gum Stillftanb ge-bracht.

Gejdmure, Edmaren, Wunden, Berftauchun: gen u. Beulen. Ge fühlt, reinigt Gaift außerst wirsigam gegen biese grantheit. Schunden u. f. w. "Bond's Extract Catarrh Cure", besonbers bereite für schwer Fälle, follte mit Bond's Extract Rasenpring applicit

Rheumatismus, Reural: Rein anderes Mittel hat mehr Halle Getract. Bond's Ertract Platter ift un-ichagdar ut bieln kraufheiten, Lumbago, Ridenschure, Gettenstein, Lumbago, Salstveh, Bergagerung ift gefahrlich.

Samorrhoident, Blinde, blut dende der justende Gende. Go ift das großartigle ber befannten fruchtlos waren. Bend's Ertraet Cinisment leiste gute Densie, wo das Ablegen der Rleider unbequem ift. Wür gebrodjene Brufte u.

wunde Warzen. Mütter, bie

Extract gebraucht haben, wollen ihn nie wie-ber entbehren. Bond's Extract Sintment ift bas beste aller Erweichungsmittel. Beiblige Beigwerden. für Mebryahl ber Frauen. Kransbeiten kann ber Extract bekanntlich mit bem größten Bortheile gebraucht werben. Genaus Anweisungen begleiten jede Flasche.

Warnung. Pottd's Extract ift nadgemacht worben. Der echte ift
badburch fenntlich, daß die Worte "Bond's
Ertract" in das Glas eingeblasen sind vandbas Bild unserer Jandelsmarke die Umbüllung
ichmüdt. Kein anderer istecht. Besteht immer
auf Bond's Extract. Nehmt keine andere Redicin. Er wird nie underdact oder
nach Maß verkauft. Winglichtobijk
uederall zu haben. Preite 50c., S1, S1, 78 Meberall zu haben. Preife 50c., 81, 31.75. Milein hergeftellt von POND'S EXTRACT CO., Rem Bort und London.

Wenn man reid wird.

Dat bas Glud ein Rerl erft beim Rrage, Macht fich's gleich außerft familiar, Go bag man gang erstaunt muß jrage : Wo fommt bie bide Freundschaft her?"

Die Bahrheit biefes Spruchleins er: fahrt nun George 2B. Rorthebge an Bier Jahrzehnte lang hat ber Mann fich einfach und unbeachtet burch's Leben gefchlagen. Da lägt ihm Frau Fortuna plotlich einen Erbontel fterben und träufelt aus ihrem Fullhorn mehr als eine halbe Million Gilberdollars auf ihn herab. Jest aber melbet fich auch Umor und fendet gleich gange Schaaren von Dagbelein und Bittmen aller Alterstategorien und fie alle find willens, mit ihm in feines Gludes

Schiff gu fteigen. Geit Die Beitungen von ben, Berrn Morthebge gugefallenen Schaten berich= tet haben, ichleppen bie Brieftrager all= täglich gange Bunbel von Liebesbriefen in bie Wohnung bes gludlichen Reichen. Um erften Tage mar es nur ein mäßiges Badlein von etwa 25 Briefen, meldes Morthebge in bas Saus rann, jest ift es icon ein mächtiger Strom von tag: lich 300 Briefen! Morthebge findet gar nicht Beit, Dieje Gpifteln alle gu lefen, noch weniger, fie gu beantworten, und fo mandert fo mancher rofafarbener, verschämter" Antrag uneröffnet in ben

Morthebge ift übrigens entichloffen, eine Freundin früherer Tage, Die bergeit in Bisconfin lebt, gur Theilnahme an feinem Glude eingulaben und fo find bie Musfichten, welche bie ungahligen Brief= ftellerinnen haben, ziemlich gering.

Bom R. Salfted Str. Biaduft.

Rachbem bie Beftfeite Stragenbahn= Befellichaft ben Dt. Balfted Str. Bia= buft nothburftig ein wenig gufammengeflicht hat, lagt fie nun, entgegen bem bezüglichen Berbote, ihre Bagen wieber foralos über ben baufälligen Biabutt rollen, mahrend alle anderen Wagen einen Ummeg maden muffen.

Dherbaucommiffar Allbrich bat bem ftabtifden Ingenieur ben Auftrag er= theilt, ben Baugustand bes Biabuttes genau zu untersuchen, und wird fobann ben Biabutt bem Bertehr wieber über= geben ober aber auch fur bie Stragen= bahn abfperren laffen.

Rein Boll für Stelette.

Beftern langten bier aus Paris gwei Riften mit Steletten, beibe an &. S. Tlerfheim abreffirt, an. Die Boll: abichater maren in nicht geringer Berlegenheit, wie ber Boll für biefe grau= ige Genbung gu berechnen fei, benn bas cRinley-Gefet hat Stelette augenicheinlich vergeffen. Enblich murbe entbedt, bag bas Bejet boch bie freie Gin= führung von Cfeletten geftatte, und fo fonnte Berr Flerfheim feine Stelette ohne Bollbezahlung abholen.

Brieffaften.

Minfragen, benen nicht bie Ramen und bie Mbreffen ber Fragefteller beigefügt find, war ben nicht berüdfichtigt.

21. 3. Die Intereffirten halten bie Gin: gelheiten noch fehr geheim, boch verlautet, bag ber New Yorker Abvotat Ebward Lauterbach einer ber Saupt-Betheiligten in bem Unfauf ber Late Str. Sochbahn burch bas Dem Porter Syndifat ift.

23. 21. Allerbings giebt es hier folde Anstalt. Fragen Sie in ber Office bes Uhlich ichen Baijenhaufes, Ede Center und Burling Str., Norbseite, betreifs ber bafelbit vorgeschriebenen Mufnahme . Bebingungen

Ch. S. 3hr poriger Brief ift une nicht ugegangen, fonft murben wir ihn felbfivertanblich fofort beautwortet haben. Bas bie anbetrifft, fo brauchen Gie in Ghrem Geichaft unter allen Umftanben eine eiceng. Benben Sie fich megen berfelben an ben Gitn=Glerf.

Rathe &. Auf bem Union-Depot, Gde von Canal und Mabijon Str., befindet fich ein eigenes Mustunfts Bureau, mo Gie fich genau erfundigen fonnen. Gine Linie i da schlieklich jo aut wie die andere und bie Sahrt burfte auf einem gewöhnlichen Buge ungefähr \$18 foiten.

Theodor G. Wenn Gie mit bem alten Dr. Schmibt an ber State Str." ben Ro. 424 R. State Str. mohnhaften Arzt meinen, fo heißt berfelbe Ernft mit Bornamen. Geine Office befindet fich bem frabtischen Abregbuch olge im Zimmer 21 bes Saufes Do. 78 G. State Str.

Sanger. Die Abreffen giebt Ihnen am Besten ber Secretar ber Maurer-Union, Of-fice in ber Bridlagers Sall, Ede Beoria und

R. S. Ihre Fragen find zu unbestimmt gehalten, als daß jie sich mit Sicherheit beautworten ließen. Steuer auf "berglei-chen" (!) u. f. w. Bemühen Sie sich lieber in bas Sauptzollamt im Central-Boftoffice-Gebanbe, oberftes Stodwert. Mufikalifche inftrumente werben übrigens nach ben Da terialien besteuert, aus benen fie hergestellt Sie finden im Bollamt beutichfpres chenbe Beamte.

Louis B. "Gierfabrifen" giebt es über= haupt nicht, wohl aber Gimeigfabrifen. Anwalt, 3. B. Dyrenforth & Dyrenforth, Bimmer 726 No. 225 Dearborn Str. 3. R. Der Rolner Dom ift 525 hiefige gug boch.

Todesfälle.

Im Nachstehenden veröffentlichen wir die Liste der Deutschen, über deren Tob dem Gesundheitsamte zwischen gestern Mittag und heute Nachricht zuging: Louife Beiler, 3601 5. Ave., 52 3. Ratharina Bernbt, 459 28. Lafe Str. Marie Busch, 33 McAllister Pl., 84 J. Christ. Frauenberg, 9 N. Page Str. John hermann, County-Sofp., 47 3. benriette Rlug, 74 3 Pirthur Ganichow, 874 Sebgwid Str., 70 3. Riara Schlitt, 688 M. 21. Str., 4 3. Willie Restel, 418 Larrabee Str., 21 3. Minna Rambli, 63 Goethe Str., 72 3

Bauerlaubnificheine murben an folgenbe Perjonen ausgestellt: Bloomgreen & Sandberg, 2ftod. Bohnhaus No. 250 Barter Str., veranichlagt auf \$2500; Swan Nelson, Istod. Anbau, No. 1438 Noble Str., \$3000; G. A. Sanbish,

5ftod. Bohnhaus, Ro. 5136 State Str., \$13,000; Frant Mich, 2ftod. Gebäube, Ro. sts, 000; Frant Vita, Anda. Sebaide, 180. 6816 Bright Str., \$3000; G. K. Wentworth, wei kidőd. Gebaide, No. 622—624 50. Str., \$10,000; E. P. Hillard, Liöck. Gebaide, an 49. Str. und Pleafant Ave., \$3000; R. E. Williams, wei kidőd. Wohnshaifer, No. 265 39. Str., \$5000; John Müller, wei kidők. Bohnshaifer, No. 45—47 Best Erie Str., \$9000; 3. L. Abams, 2fiod. Store, an Babaih Ave. und Bed Court, \$45,000; 3. M. Bhitman, 3fiod. Gebäube, No. 1309 Bajhington Boulevard, \$23,000; 3. A. Shepherd, 4fiod. Fabrilgebäube, No. 5.45 Midjigan Ave., \$20,000; Chicago Beterinary Gollege, 16iöd. Anbau, No. 2789 State Str., \$2000; Henry Boepe, zwei Bitöd. Wohnhäufer, No. 469—471 Norb

Roben Str., \$10,000.

Gefte und Bergnügungen.

Schwaben-Verein.

Die Nordfeite = Turnhalle mird am Montag, ben 22. Februar, ber Gdaus plat einer pompofen Dagfenfeftlichfeit Der hiefige Schmabenverein und feine Freunde merben an biefem Tage bem Bringen Carneval in feierlichfter Beife huldigen und haben, um bas Teft recht murbig gu begeben, bie umfangs reichften Borbereitungen getroffen. Gin= gelheiten morgen.

Plattduticher Dereen.

Der Blattbutiche Bereen von Chicago veranstaltet am Samftag, ben 20. Feb., Brands Salle einen großartigen Mastenball. Alle Borbereitungen für bas Weft find mit größter Gorgfalt und Umficht getroffen und laffen einen glan: genben, erfolgreichen Abend ermarten. Namentlich fei noch auf eine große Menge mit vielem Berftandnig arrangirter Dastenicherze und carnevalifti= fcher lleberraschungen aufmertfam ges

Germania Männerchor. Bu ben glangenbiten Westlichkeiten ber Gaifon wird fich zweifellos bas von bem Germania Mannerchor am fommenben Camftag gegebene Mastenfest gestalten. Mis "Empfang beim Raifer von China" bezeichnet bas Arrangements . Comite bas großartige Fest und hat, um ben eigenartigen Character beffelben gu mahren, auch bereits bie Ginladungen in dinefifdem Gewande ericheinen laffen. Der in Beftformat antit gehaltene, in Leber gebundene Mufruf, mit welchem Geine narrifde Sobeit feine Getreuen überrafcht, ift wieber ein fo eigenthum: liches und ichmudes Bertchen, wie es Die Berren vom Germania Manner:

dor meifterlich zu entwerfen verfteben. Turnperein fortschritt.

Die Damenfection bes Turnvereins Fortidritt" veranstaltet am nächften Camftag in ber Fortidritt= Turnhalle einen flotten Dastenball. Alle Borbereitungen für bas Weit find mit großer Corgfalt und Umficht getroffen worben und laffen einen wirklich gemuthlichen und frohvergnügten Abend mit Gicher= beit ermarten.

Columbia Mannerchor.

Der "Columbia Mannerchor" begeht am Samftag, ben 20. Februar, in Sillingers Salle fein erftes Stiftungsfeft in Form eines flotten Balles. Gin ebenfo reidhaltiges als gemähltes Programm ift für bas Weft ausgearbeitet und ftebt fomit, ba ber junge ftrebfame Berein über tüchtige Rrafte verfügt, ein genußs reicher Abend bevor.

floria Loge, 270. 595, H. & C. of B. Die Floria Loge, No. 595, vom Orben ber Chrenritter und Damen, balt am Camftag, ben 20. Februar, in Wendels Solftein Opera Soufe ihren neunten Mastenball ab. Das Arrans gements: Comite hat weber Dithe noch Roften gefcheut, um feinen Gaften einen mirflich fibelen Abend gu bieten.

Die Bermannsföhne.

Die Mitglieber und Freunde ber feche Gubmeftfeite : Logen Belvetia, Treu-Bruber, Gintracht, Beft-Chicago, Lins coln und Butunft bes Orbens ber Bermannsföhne merben ben fommenben Samftag Abend in ber Bormarts-Turnhalle bei Dastenfcherg und Dlummens fchang gubringen. Das rührige Urrangements-Comite icheut weber Dube noch Roften, um feinen Baften einen genugreichen Abend gu bereiten.

Körner Loge, O. 211. D., 270. 54. Die Rorner = Loge, D. M. B., Do. 54, bat beichloffen, am nachften Camftag Abend in ber Garfielb=Turnhalle bem Bringen Carneval ihren Tribut gu gollen. Das narrifde Comite, welches mit bem Arrangement bes Feftes betraut ift, verfpricht feinen Gaften einen gemuthlichen, urfibelen Abend.

Unfere Carnevalsvereine.

Der "Rheinische Berein" (Rorbfeite Turnhalle), Die Chicagoer Carnevals: gefellicaft "Alaaf Coln" (Brandls Sfaria) und ber "Douglas Part Carnevalsverein" (Brauels Salle) merben am Conntag, in üblicher Beife Gr. närrifden Sobeit, bem Bringen Carne: pal, bulbigen. Bei allen brei Bereinen find portreffliche narrifche Bortrage ans gemelbet, und eine Unmaffe carnevali= tifder Ueberrafdungen und Fastnachts= fcherge vorbereitet worben.

Bella Donna Loge Mo. 700, K. & E. of B.

Die Bella Donna Loge Ro. 700 vom Orben ber Chrenritter und Damen balt am Samftag, ben 20. Februar, in ber Ufhland Salle, Ede Ufhland Ave. und Divifion Str., ihren britten Mastenball ab, ber ben getroffenen Borbereitungen nach ju foliegen, einen glangenben Berlauf nehmen wirb.

We Can't do it

but are willing to pay for learning how to make as good an article as WOLFF'S ACME BLACKING of cheap material so that a retailer can profitably sell it at 10c. Our price is 20c.

The retailer says the public will not pay We say the public will, because they will always pay a fair price for a good article. To show both the trade and the public that we want to give them the best for the least money, we will pay

\$10,000.00

For above information; this offer is open until January 1st, 1893. WOLFF & RANDOLPH, Philadelphia.

Pik-Ron is the name of a paint which does work that no other paint can do. New wood painted with it looks like the natural wood when it is stained and varnished. PAINTERS AND BUILDERS

will find it profitable to investigate. All paint stores sell it. JULIUS DE HORVATH, — Architect — Bauplane ausgravbeitet. Bauten geleitet. Office: Jones Block, 119 Bearborn Etr.

Relephon 594.

Malaria.

menfolichen Leiden find noch recht wohl am Plage, tropbem gange Bande voll darüber gefdrieben murbe und argilice Theorien in Betreff beffelben fo gabireid vorhanden sind, wie Sand am Wierre. Man weis jest, daß das sogenannte Wechjelsteder in kenchten, niedrig gelegenen Gegenden durch das Eindringen dom niedrigen Ergantömen bervärgerusen wird, welche unter dem Kannen Mitroden doer Varillen bekannt sind. Man weis aber auch, daß diese Malaria-Fross anfälle und Fieder nur dieningen bekallen deren Bint durch Unmähigkeit im Gsen oder Trinken. wodurch Trägheit der Leder oder Nieren, Berdanungsstörungen u. z. w. dereursächt werben, verunreinigt oder entartei ist. Sie können Leuten mit reinem Bint, gelunden Leder mit keinem Bint gelwiden Leder mit keinem Bint der über der Sieden dahaben. Vor mehreren dunder Jahren, als die Gräfin dan Sinchona die Behandlung don Fieder und Wechelsstelleier mit Stinarinde in Europa einstütze, befank sich die arstitche Aleit ob die kein gloch einbefung in wilder arstitche Weit ob die keit großen Einbefung in wilder porhanden find, wie Sand am Dieere. Dan meiß stiche Weit ob biefer großen Entbedung in wildes fraging. Der wunderbolle Erfolg der alten St. ernhardiner-Wönche bei der Behandlung jener Krank ten vonr ebenfalls lange Zeit ein Ralbeit. Diefe onde beitten nicht nur die hartnäckiglien Halle, jon-Monde heiten nich nur die darkidigten Halle. fon-bern beugten auch dem dor, daß ündere daran erkank-ten. Sie wuhren, daß gnte Berdauung, unges hinderte Eirculation reinen Blutes und Ent-fernung abgekorbener, verbrauchter Stoffe aus dem Körper die drei heiteilichen Gefundbeits-beingungen find, nob niemals hatten die aus den beiten medicinischen Architern und Kurzelin der Alben betraektellten It. Beruhard-Billen als Blutreinigungs-und Spikensernwerungsmittel einer Kuplen arbobt. und Suftemerneuerungsmittel einen Rivalen gehadt. Ricmand, der ben Magaen, die Leber und die Dirmis mit Gt. Bernard Arduterpillen in Ordnung dalt, braucht Malaria zu befürchen. In jeder guten Appe thefe zu 25 Cents der Zagatel zu haben.

Männer und Jünglinge! Den einzigen Weg, verlorene Mannegfraft wieder herzuftellen, fowie frijde, veraltete und felbft ans fichetnend unheilbare Falle von Beichlechterantheiten ficher und bauernb gu beilen; ferner, genaue Mufflarung über Mannbarteit! Beiblichleit! Che! Sinderniffe berfelben unb Deilung, jeigt bas gebiegene Buch : "Der Rettunge:Muter". 25. Auf: lage, 250 Seiten, mit vielen lebrreichen Bilbern. Birb in beuticher Sprache gegen Ginfenbung von 25 Cente in Bofts marten, in einem unbebrudten Umfolag wohl verpadt, fret verfanbt. Abreffire: DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, 11 Clinton Place, New York, N. Y.

Der "Bettungs:Anter" ift auch gu haben in bicago. Ja., bei Germ. Schimbith, 276 Rorf

--- Gin-Dankbarer Patient

(Rein Argt founte ihm helfen) ber seinen Namen nicht genannt haben will und ber seine vollständige Wiederherstellung von ichne vollständige Wiederherstellung von gegebenen Arguet verbauft, läßt durch und bassielbe fostenfret am seine lettenben Mitmenschen versichten. Dieses große Buch beschreibt ausschift dasse siche krankbeiten in klarer verständlicher Weite und giebt Frankbeiten in klarer die Gelederk zu hat versichen Kangah der beiteren Benehmte, weicht Generalbeiten und die in zeher Abreifte ander versichen Konnen. Schickt Guere Abreifte mit Briefmarts aus :

Privat Klinik und Dispensary, 23 West 11 Str., New York, N. Y.

"Der Jugendfreuud" ift auch in der Buchand fung ben Feitz Schnick, No. 292 Milwautes Ave., Chrago, In., ju baben.

186 C. Cfart Str., Chicago, 3a.

Sex alte unb bemabrte Mrat und Bundargt, behandelt noch und fiels mit größter Geschlichtett u. beftem Erfolg alle gehekter, ners bose er geneichen beiber Geschlichteten. Sonlutatien berühnlich ober briefitig in benichter ober nung Wunder unentgeltlich und gebeim. Stunden bon 8 bis 6,30. Mittinoch und Sonnabend von 8 bis 8, Conntags von 9 bis 12.

F. D. CLARKE, M. D., Spezial-Argt für haut. Blut. Gefclechts : Frauen-Arantheiten.
186 Cas Clart Gtr., Chicago, 3A.

166 W. Madison St., Chicago, Ill., der große Burgel: und Rrauter : Spezialift,

furirt alle Krantheiten bes Blutes, ber Saut, bes Gehirns, ber Mugen und Obren, bes Salies und ber Lunge, Kratarth, derz, und Leber-Beschwerben, sowie alle Krantheiten bes Rerven-Spikens, Gebächnisschwäche und Energielosigkeit, Zuruckgegogenheit und alle empfindlichen, ernsten und hartnadigen Beiben werber ichnell und bauernd geheilt.

Confutation auf brieflichem Bege ober in der Office frei. Schict 10 Cts. in Briefmarten ein für ben Beiundheits-Begweifer. Officeftunden von 8 uhr en Geinnogetise Wegiverter. Officeftunder formittags bis 9 Uhr Abends.



Fallsucht, heilbar!

burch bas berühmte Mittel von Dr. Quante aus Mins fter, Weitphalen; nur zu haben bei 11aglie Frau Dr. Louise Goertz, 8661 Babajh Ave.

Bilfe für Stotternde. Stamme in mit sonftige Sprachfrantheiten heilt cheil und gründlich bie Sprachbeile Ankale 129 Beoria Str. Chicago. Unfere Erfolge find ausgeeichnet burd Orbensberfeihung bes Deutschen Raifers, zaren bon Ruhland und Krnigs nan Schweben. Proceederatis.

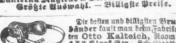
Unentgelliche Consultation. Dr. A. Wosenberg früht sich auf 35jährige Praxis in der Behandlung ge-heiner Kransbeiten. Junge Leute, die durch Jugend-fünden und Ausschweitungen gelowäck sich Damen, die anFunktionsitörungen und anderen Frauenkrank-heiten leiden, werden durch nicht angreisende Mittel gründlich geheitt. 125 S. Clark Str. Office-Stunden 9 dis 11 Borm, 1 dis Sund 8 dis 7 Nachm. Ifelmst Dr. C. B. WAGNER,

Spezie lift für Chirurgie und Frauenfrantheiten. 506 92. Glarf Str.: 1-2 Radmittage, 5-6 150 North Abe., Ede Cipbourn: 10-11 Bornt., 3-4 Hadm., 7-8 Abends. bofabt2lja3mt11 Dr. C. WELCKER,

Mugen: und Ohrenargt. Dorm.: 70 State Str., Rimmer 500. Radm: 449 Dft Rorth Mbe. 2fbibofa2m Bandwurm Mittel, wirft unfehlbar, an haben bei

Dan achte genan auf bie Dansnummer. 29. Ringie Et Reine Babinng. Dr. KEAN Specialist. 169 C. Clart Str.,.... Chicago.





Die besten und bisligsten Bruche bänder fault man beim gabrilan-ten Otto Kalteich, Noom 1, 183 Clarf Gir., Schr Maddies

Bergnügungs.Begweifer.

Chicago Opera Soufe-Margaret Dather. Soolens-A Nights Frolic. Grand Opera Soufe-The Enfign. McBiders-Die Liliputaner. Columbia-Gight Bells. Windfor-Baul Rauvar. Saymartet-Jad Royal of the Minety- Second Alhambra-The Two Gifters. Cajino—Bariety. Havins—The Circus Queen. Lyceum—Bariety. Clark Str.-Theater—Agnes Hembon. Criterion-Sis Nibs and Sis Robs. People's-Rit, The Artanfam Traveler.

Anzeigen = Annahmeftellen.

Part Theater-Bariety.

Rordfeiter

Mar Schmeling, Apothefer, 889 Well Str. Gagle Bharmach, 115 Clybourn Abe., Ede Barrabee Str. . Weber, Apotheter, 445 R. Clark Str., Ede Divifion. W. &. Saufe, Apotheter. 80 D. Chicago Ave. Gerd. Edmeling, Apotheter, 506 Wells Str., Ede Benry Goet, Apotheter, Gde Bincoln und Bebfter Germ. Schimpfth, Remsftore, 276 D. Rorth Mbe. Derfin Saintpfen, Actobiote, 210 e. Aortig vor. R. hutter, Avorhefer, 280 Arathe St. S. & Clay, Apothefer, 287 Saifteb St. nahe Centre, und Acradee und Division Str. Brig Brundoff, Apothefer, Ede North und Subson Abes. F. D. Ahlborn, Apothefer, Cde Wells u. Dibifion St. Defien Reinhardt, Abothefer, 91 Misconfin Str., Ede Dubion Abe.

E. B. Bafeler, Apothefer, 557 Sedgwid Str.

E. R. Jacobion, Apothefer, North Abe. und Or-Olds & Beners, Apothefer, Clarf und Centre Str. Chas. F. Pfannftiel, Apothefer, Bellevus Place und Ruff Str.

Beftfeite:

Midienberger & Co., Apothefer, 833 Milmaufte n.b.. Ede Division Str. Liboitersborf, Apothefer, 171 Blue Island Abs. B. Babra, 620 Senter Abs., Ede 19. Six. Henry Syroeder, Apothefer, 453 Milwauker Avs., Ede Kingan Avs. öcke Chicago Abe.

3 G. Saller, Apothefer, Ede Milwaulee und Plorth Aves. Ditto 3. Sartivig, Apotheter, 1570 Milmautes Abe. Ede Western Ave. Mm. Schafte, Arothefer, 913 M. North Abe. Ottodhih Ciangone, Avothefer, 841 W. Stviston Str., Ede Walhtenaw Ave. J. B. Keere, Apothefer, Ede Late Str. und Brijan Banges Alpothete, 675 20. Sale Str., Ede Moob Eirage.

E. L. Stimfowström, Apothefer, 477 W. Dibision St.
M. Natitger, Apothefer, Ede W. Dibision U. Wood.
S. Tobler, Apothefer, BOU und 802 S. Oalfteb.
Etr., Ede Canalport Abe.
S. S. Sohimef, Phothefer, 547 Blue Jaland Abe.
Ede 18. Straße. Brauns, Apothefer, 890 MD. 21. Str., Ede honne Abe. Emil Fifchel, Apotheler, 631 Centre Abe., Ede 19. gentid, Apotheler, Gde 12. Str. unb Daben Abe. Gagle Bharmach, Milmautee Abe. und Roble Str. T. 3. Verges, Apotheter, 1465 Milwaufes Abe. Mug. Frank, Apotheter, 361 Blue Island Abe. Colgank &C., Abotheter, 261, nub Paulina Str. G. Briegel, Apotheter, 583 ED. Chicago Abe., ads . Glaner. Apothefer. 1061-1063 Milmaufee Abe. Bhenie Pharmach, 450 M. Olafion Str. Smith Aberth Abe Shenir Pharmach, 459 M. Olafion Str. Smil Otto, Apotheter, 570 W. 14. Str.

Gübfeite:

Dito Colgan, Apotheter, Gde 22. Gtr. und Archer Rampman & Wigman, Apothefer, Ede 35. und Paulina Str., und 35. Str. und Arder Abe. Baulina Str., und 35. Str. und Urder Abe. 3. 28. Trimen, Apotheter, 522 Babaib Abe., Gde 3. W. Arimen, Apotheter, 302 Cuadaly Ade., Cas Harmon Court.
W. st. Korfische, Apotheter, 3100 State Str.
3. N. Horbrich, Apotheter, 629 31. Str.
4. A. Hibben, Apotheter, 429 28. Str.
henry F. Thoma, Apotheter, Ede S. Clarf Str.
und Archer Ade.
Nuolph H. Branns, Apotheter, 3100 Mentiworth
Ade., Ede 31. Strape.
Bogers & Ming, Apotheter, 258 31. Str., Sch.
Middian Ade. R. Bienede, Apotheter, Ene Wentworth Mbe, und Julius Gunrabi, Apothefen, Evol Archer Mbe., Ede Derring Str. Brothefer, Rorboft-Ede 85. und Halfed Str., und 32. und Wallace Str. Louis Jungs, Apothefer, Bazz Afhand Ave. E. 3. Resteving, Apothefer, 28. und Dalfteb Str. C. E. Pershfler, Apothefer, 28. und Dalfteb Str. C. E. Pershfler, Apothefer, 2814 Cottage Grove 21. 3. Dlitter, Apothefer, 44. und Galfteb Str. Bing & Co., Apothefer, 43. und Wentworth Ave. Borlevard Pharmach, 5400 S. Daffed Str. Geo. Leng & Co., Apothefer, 2901 Wallace Str. Bafe Biem:

Gen, Coreiner, Apotheter, Ede Bincoln, Belmont und Alpland Aves. B. Brown, Apotheter, Gife Bincoln Abe. und School Sie. D. Weihe, Apotheter, Lincoln und Wrightwood

Burg und Ren.

"In Richter Unthongs Gericht fiel gestern ein ichmeres Stud ber Studatur von ber Dede herab. Bum Glud ges fchah meiter tein Unglud. Die Dede ift in ungemein ichlechtem Stand unb es werben fich ähnliche Unfälle bemnachft wieberholen.

* Die 17jährige Cora Bance über beren plögliches Berichwinden in ber ift wieber nach Saufe gurudgetehrt. Die es heißt, mar bie junge Dame bei Befannten auf Befuch, ohne ihre Eltern hiervon gu verftanbigen.

* 21m 24. b. Dt. wirb ber Progeg gegen Otto Kraufe, welcher angeblich mit ber Do. 589 Parrabee Str. mob= nenben Frau Berber ein ftrafliches Berhaltnig unterhalten haben foll, por Richter Rerften gur Berhandlung toms

* Der 40jährige Fred Lemte, ein Bebienfteter ber Wagenfabrit von Bells & French, an ber Ede von Paulina Str. und Blue Jeland Ave., fturgte geftern Abend auf feinem Arbeitsplate in einen mit Gagefpahnen gefüllten Bottich und erftidte.

Die ", Wbendhoft" befleißigt fich eines boltethumlichen und jugleich bornehmen Dones. Deshalb ift fie bei bem gangen Deutiathum Chicagos beliebt.

Beirathe-Licenzen. Die folgenben Beirathe-Licenzen murben in

ber Office bes County-Glerts ausgestellt: Louis Stupner, Paulina Geichtentrit. reb Rurymann, Maggie Bolff. Frant Clemens, Minnie Ritter. Gred Stabe, Emma Rleiber. Michael D'Connell, Mary Ridert. Daniel Maher, Carrie Rigel. Rine Ring, Fannie Medan. Charles 28. Goshorn, 3da L. Rohring. Louis Gielow, Liggie Reddeg. Darry Daie, Elizabeth Brown. David A. Calhoon, Lillie Brenner. Friedrich Denichele, Maria Brager. obn S. Bilfon, Louife &. Anba. henry Duft, Emma Saufen. Friederid Rugmann, Bauline Nowad. Joseph B. Bublong, Louise Klemme. Emil Baller, Bictoria Dichinski. George S. Jenkins, Rellie Oloefer. George Jadjon, Mary Trolen. Billiam Damann, Bertha M. Rhodes. Serm um Bachtmann, Anna Spidemann.

Sheidungeflagen.

Abolph Agmus, Anna Knochenmus,

Boicifd Barbut, Beronta Stop.

toun Wenler, Unnie Benber. enry Schiffler, Regina Beiß.

Rolgenbe Scheibungsflagen murben eingereicht: Barbara gegen Freberid Demuffen, wegen Truntsucht und graufamer Behand ; Ratharina gegen William Bogt, wegen Berlaffens und graufamer Behandlung ; Aba 3. gegen Benry Jampolis. wegen graufamer Behanblung; Charles L. gegen Beatrice Champine, wegen Berlaffens.

Gine beutiche Colonie.

Bas beutscher Fleiß, beutsche Energie und beutsche Musbauer gu leiften bermögen, bas zeigt fich an bem munberbaren Gebeihen der Colonie "Ottenbeim" in Lincoln County, Rentudy. 3m Jahre 1884 gründete ein Berr 3. Ottenheimer Dieje Stätte beutscher Strebfamteit. Es war ju Unfang nur ein tleines Bauflein bon Familienhäuptern, die ihre Schritte nach ber iegigen Colonie lentten, im Glauben, einen Weg gu betreten, ber aus bem Bereiche ber großen Maffe lag, und natürlicher Weife murde Diefer Bfad auch mit einem gewiffen Bogern eingeschlagen. Dag ber Entichlug Diefer erften Colonisten nicht ohne seinen Lohn geblieben, beweifen die Erfolge, mit melchen ihre perschiedenen Unternehmun-

gen gefront murben. Bas damals ein großer, unbearbei teter Landftrich mar, biefet jest ein Bild, an bem fich felbft ber hartnädigfte Zweifler erbauen und erfreuen muß. Rleinere und größere Behöfte (Farms), mit freundlichen Beimftätten und bem Betriebe ber Detonomie erfreuen bas Auge, mobin es auch nur blidt. Bas aber bon unüberfehbar Wichtigfeit ift und ficherlich bon jedem bentenden Menschen in Betrachtung gezogen merben mirb, ift ber ausgezeichnete Gefundheitszustand, ber in feinem Theile Umerita's übertroffen werden fann. Die Rolonisten feben mit großer Buberficht auf ihr flares Trinfmaffer, bas Mnen aus a en D e en entgegen fprudelt und viel gu bem allgemeinen Befundheitszustand beiträgt.

Die wirthschaftlichen Berhältniffe ber Rolonie haben fich bon Jahr zu Jahr gehoben. Diefelbe besteht jest aus einer Ansiedlung von etwa 125 Fami-lien, die aus allen Theilen Deutschlands. Defterreichs und ber Schweig gufammengefommen find. 3mei Sauptbahnen, die Louisville und Rafhville und die Cincinnati-Gudbahn, bieten bem Bertehr ber Coloniften, fei es gur Beforderung ihrer Erzeugniffe ober gur Beichaffung ihrer Beditrfniffe, jede Bequemlichteit, und ift baher ftets bem Adermann und Biehzuchter fomohl, als bem Mild- und Rafebauer, ber Weg gu bem bortheilhafteften Martte offen. Befonbere Aufmertfamteit ift bem Bau guter Fahrwege gewidmet worden und find bie Roloniften felbft aus eigenem Intereffe darauf bedacht, sie in gutem Zusftand zu erhalten. Was Schulen, Bils jeder Art und firchlichen Dienst bnng anbetrifft, fo balt Die Rolonie Schritt mit der Civilisation und wird ben Er= forderniffen der Beit gerecht. Die Bemeinde erfreut fich eines gefunden, gebilbeten und moralifchen Tones, ben gu beforbern fich bie Rolonisten ftets beflei= fen. Gine evangelische und fatholische Rirche befindet fich in Mitte ber Rolo-In ben Schulen wird fowohl nie. beutsch als englisch gelehrt.

Beizen, Roggen, Maistorn, Tabat, Gras, Kartoffeln, Gemüfe und Obst

aller Art gedeihen reichlich. Die Ansiedlung hat schon mehrere Läben, welche die täglichen, allgemeinen Beburfniffe ber Roloniften gu befriebigen wohl im Stanbe find, mit einer täglichen Poft, einer Schmiede und Stellmaderei, einer Sagemible, einer Ralf- uub Badfteinbrennerei und einer Berberei. - Gin Botel ericbließt bem Wanberer feine gaftlichen Pforten und gemährt bemfelben bie Bequemlichfeiten eines gemuthlichen Beims.

Für die Betreibung einer ausgedehndutter= und Rafewirthschaft alle Borrichtungen getroffen und bie gu bem Betrieb erforberlichen Ginrichtungen und Mafchinen find am Play; bie Blane find in ben Banden von Fachmannern und mit bem tommenben Frühjahr burfte biefe neue, thatige und blithende Industrie vielversprechend heranreifen. Das Bieb — und bas ift für ben Landbauer befonders von 3ntereffe - tann 8-10 Monate im Nabre auf ber Weide bleiben. - Der beutichen "Abendpoft" von gestern berichtet wurde, Rolonie "Ottenbeim" ein frobliches

"Brofit!"

(Amer. Sch. Big.)

" Die Bersammlung, welche bie "Bainters & Decorators Union" am

Sonntag abhielt, mar febr gut befucht. Gine größere Ungahl neuer Mitglieber wurde aufgenommen.

Gine Grub. tion, einerlet wie geringfügig. macht Dich und Beben ber fie

ficht, barauf auf mertjam, Dein Bit unrein ift. Ou flug, si herzigst Du Barnung Dein Blut unrein tft. Bift Du flug, fo be-bergigft Du bie nup

haltfi Umicau nad einer paffenben Debigin. Rinden wirft Du babei genug Braparate, die ale Blutreinigungemittel angepriefen merben, aber nur Gine, für bie garantirt Diefe Gine ift Dr. Bierce's Golden Medical Discovery.

Dies ift eine Debigin, welche halt, mas fie verspricht. Sie regt jebes Organ ju gefunder Thätigfeit an, faubert und bereichert bas Blut und reinigt und erneuert bamit bas gange Suftem. Alle Blut-, Saut- und Ropfhautfrantheiten, von bem gewöhnlichften Ausschlag bis jum ichlimmften Strofelge-ichwur werben burch fie turirt. Bei Grind, Rrage, naffen felechten, Rothlauf, Beulen, Rarbuntein, Manbelanichwellungen, Gefcmulften und Gefdmiren aller Art ift fie

ein unvergleichliches Beilmittel. Benn fie in irgend einem Falle nicht helfen ober beilen follte, erhalt ber Raufer fein Gell wieber; er jahlt nur für mirflich Empfangenes. Billige, gu niedrigeren Breifen angebotene Erfaymittel meife man ftets gurild.

Leichte Abzahlungs-Emportum.
Bargants gegen Erebit "und leichte Abzahlungen" zu Baarbreifen. Ein feines Lager von Mänteln, Jackets, Krahpers und Kleicherftoffen, in ben neutlen Moden und Schattirungen. Servenanzäge und Witnereröde in großer Answahl dauerhaft und billig. Uben, Jeweire, Rogers Silberwaaren. Heines Lager von Vordangen. Sebr billig. Jeder Artikle gatautiet. Naaren dei 1. Zahlung abgeliefert. Kommit unterjuckt untere Waaren bei 1. Zahlung abgeliefert. Kommit unterjuckt untere Waaren bei Devo Ihr anderesvo fankt. untersucht untere Waaren, bevor für andersmo faust. THE MANUFACTURERS' DEPOT, Simmer 45, 175 Ba Salle Str. — Rehmt dem Elebator.





3m bochften Grabe. Baftor C. Bergen von Benton, Laf. Co., Wis,, ers flart, daß J. Rooney, welcher 13/2 Jahre lang mit St. Beitstang im hödiften Grade bedoitet war, von wels dem ihm verschiebene Aerzte rergeblich zu befreien such ten, durch ben Gebrauch nen zwei Flaschen König's Kerwen-Stärter vollständig herzeitellt wurde.

erben Stanet,

Freedort, 3fl., 28. Olt, '90. Wir haben eins 12 Klaichen "Haftor König's New-ven-Stärfer" gegen Rervofität gebraucht, und in jedem einzelmen Halle hatten torr den geräufichten Griotg. Domaint aus er Schoeleren.

Morton, Ju., Juli '90. Ich muß berichten, bag mir "Baftor Abnig & Nerven-Starter" gegen mein Rerventleiben gut gethan hat, bo daß ich Erinen mehr brauche. Ich jage toulendmal Dont dafür.

ein werthvolles Buch für Nervenleibende wird Jedem der es verlangt, gugelande. Arme explaiten auch die Medigian umfonst. Diese Wedigin wurde seit dem Jahre 1876 von dem Hochro. Bastor König. Fort Wahne, Jud. zudereitet und jest unter seiner Anweisung von der KOENIG MEDICINE CO.,

938 Randolph St., CHICAGO, ILL. Bei Atpothefern zu haben für 81.00 die Flaide, 6 Flaiden für 85.00; große \$1.75, 6 für \$9.00. McVickers Theater.

Beute gum letten Male: Der Bauberlehrling. Morgen, Freitag, den 19. Februar: Die Liliputaner in ihrem biegiahrigen Rem Porter Erfolg. Robitat!

Die Zwergenhochzeit am Sofe Deter des Großen. Mit ganglich neuer Ausstattung an Decorationen und Coftumen. Grite Matinee: Camitag, ben 20. Februar. Sipe jest gu haben.

CRITERION THEATRE. Jeben Abend dieser Woche: Die ersalgreiche ich sche Dialett-Comodie: PETE PETERSON. Reus Musik. — Reus Ueberraschungen.

Aufruf.

Alle deutschen Boldaten, bie in ber Armee und Marine gebient haben, find erfunt, fic Countag Radmittag 2 Uhr, in ber alten Gigemans Salle, Ede Commercial Abe. unb South Chicago Abe., einzufinden, um Magregeln gu treffen für ben Empfang ber Beamten bes "Deutschen Rriegerbundes bon Rord . Amerifa" und anderer Militar-Bereine. Alle biejenigen Rameraben, bie noch Millens find, biefem Berein beigutreten, werben bis Sonnag. ben 21. Februar, als "Charter Members

Begrabnis - Blumen und Blumenftude ge-liefert innerhalb einer Stunde. Gallaghers, Babafb Abe. und Mouroe Gix 23forij17

Freunden und Bermanbten bie traurige Hadricht unter lieber Bater John Rabuich in Alten-nam Dienstag, 6 Uhr Norgens, seitz im Herrn glasen ist. Die Berbigung sindet am Donner-PRitag, 2 Uhr, von Altenheim nach dem Concor-Bilbelm Mabufd, Cobn und Gefdwifter

Todes-Angeige.

Freunden und Befannten die traurige Rachrickt, daß unfer lieder Sohn Beter Kirfch am Mittwoch den 17. Februar, um 1 Uhr Morgens, gestorben ist. Die Beerdigung sindet am Sausiag, den 20. Februar, Worgens 9 Uhr. vom Trauerhauste. 24 String Str. nach der E. Franciscus Kirch und bon da jum St. Bonifactus Kirchof statt. Um fille Theilnahme bit ten die krouernhom dinterbliedenen. Bonifatus Kirchof statt. um pena ten die transernden dinterditedenen Gerterude Skirfol, Mutter. Wathlas und Johann, Brüder. Katharina, Meria und Genevea, Schwestern,

Todes-Alngeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß nufere liede Tochter Emma im Alter von Il Jahren und 8 Monaten fanst entschlafen ist. Die Beerdigung sindet dom Trauerhaufe. No. 707 Sonithport Wee, am Freitag, den 19. Fedenar, um 10 Uhr Boxmittags, nach Waldheim sigt. Die trauernden Eltern und Ge-scholiter.

Frang Teufder. Margarethe Teufder.

Geftorben: Am 16. Februar Jacob Berge mann, gestebter Gatte von Margert und Nater von Mrs. Sench, Mrs. Suel und Jacob. William, John und Joseph Bergmann. Beerdigung vom Trauer-baule, Ede Western Abe. und 51. Str., Freitag, den 19. Februar, 10 Uhr Vorm., mit Kutschen nach Mt.



Telephon 3840. 695 St. Salfted Str. Der Zimmerschmud

Leichenbeftatter,

für ein behagliches Beim. Unleitung für Anordnung. Ergangung und Ausmahl geeigneter Segenftanbe. Wit über 400 Aafeln und Abbilbungen.

Kolling & Klappenbach,

"Gartenlaube."

Sahrgang 1892 biefes weltberühmten Journals ift nerabe angefangen. Alle 14 Tage ein Beft gu nur 10 Cts. Bu beziehen burd A. Leunformann, 76 Sty Mue., Koom 1, fomie burd jeden Arager der "Abendhoft". 29jlm

im Deutschen Medicin Colleg, 512 Roble Gir., an Milmantee Abe., welche bon 11 bis 12 Uhr abgehalten werben:

12 Uhr adgehalten werben: Montag: Allgemeine mediginische Klinit. Dienstag: Kindertrantheiten. Donnerlag: Aundarznei und Geldlichtskrantheiten. Preitag: Frauentrantheiten. Wödnerinnen werden unentgeltich aufgenommen und Sindirende für Medizin oder nur für Sedurribiste fönnen sich melden. — Daselbist werden einen Rachnittag alle Krantheiten, wo eine heilung benkbar, gegen mäßiges Honorar, ohne Beisen der Sindenten, do mo op at hijch, magnetisch ze, geheilt, besonders Reebenkrankheiten.

Maskenball Plattdütichen Fercens von Chicago, Sonnabend, ben 20. Februar 1892,

BRANDS HALL, Ed Grie und R. Clart Str. 3ntritt 50 Cents @ Berfon. 30jas, 11-20jes

2. grosser Preis-Maskenball -arrangirt box garfield Council No.10, D.C.f.

Schumachers Halle, 4650—4652 Afhland Abe., am Samftag Abend, den 20. Februar 1892. Tidets 50c @ Perfon. bofrfa8

Mahnehmen. Int Alleidermachet, Mahnehmen. Inschneiben, Anpossen, Draperiren, Rähen und Unfertigen bon Damen- und Kinder-Garberode aler Art. Keine Dame sollte es berfellen, feine Mutter sollte es berfalmen, ihre Locker in unfer zustitut zu schieden wir genontiren für Erlofg, Geichte Bedingung, leichte Wethobe. Unterricht Lags und Abends. Barter, Berüner, Rew Porter und Chicagoer Buldneiber und Dorfables arbeiten mach unterer Wethobe. Institut für Kleidermachen,

212 C. Calfteb Str., Chicago. Bader. und Conditor Arbeitsnach weifungs.
Bureau bet Chicago Badermeifter-Bereint befindet fich in No. 292 5. Ave. Aufgepaßt!

fünfter großer coftumirter Bauern-Ball!

Chicagoer Bauern-Cmoa Faftnacht: Countag, den 28. Februar 1892, in Yondorfs Halle, Rorth Ave. und halfteb Str. Gintritt @ Berfon 25c, Golbaten und Rinber frei. Banblider Imbig, geliefert bon unferer Pfarrertödin, 35 Cente per Ropf.

Fest-Programm: Musik geliefert von Prosesson Saar Schmon. Austreten von der beliebten Truppe "Edelweiß" in National-Cossiniu. 1. Großer Bauern-Gungag beauern-Gwoa mit ihren Gösten, der Nachdars-Gwoa aus Geno-Bentinaton. lejung ber Regeln und Strafen mahrend bes Baltermins burch den Gmoaldreiber. Festrede, gehalten bom Pfarrer der Gmoa. Ein Doch auf unsere Säste, ausgebracht bom Bür-

4. Ein Doch auf uniere Gafte, ausgebracht vom Burgermeister.
5. Aufd, geblasen nach alten Registern, frei verarbeitet von Musifimeister O. Comoll.
6. Gaitsbater Iggermarisch von Borschart von der Sängertrupbe Ebeiweiß.
7. Walsper sier bei uitigen Brüber mit Anhang.
8. Die lustigen Schneiber von Regensburg, tomisches Onarteit, vorgetragen von der Truppe Ebelweiß.
9. Galopp. Mit Ich und Krach.
10. Gruß au Angeburg. D. du siebes Schwabensand.
Worgetragen auf drei Zithern und Guitarren.
11. Polsta Wazurfa. Hir die Kamilu.
12. Fenstern beim Trendl. Worgetragen von der Truppe Ebelweiß. Fentter'n beim Dirnbl. Worgetragen von der Trupbe Gebelweiß. Godeliche Gebergerland. Gebottisch. Wein könes Schweizerland. Kunber-Anfal. Allophon-Ductt, mit Zither- und Guitarre-Vegleting. Wolfa Wazurfa. Ober-Baprifch. In Kand Turol. Durntett. Borgetragen von der Trupbe Edelmeiß. Meintlober, Hür alle Göfte. Weitr-Jobler. Komisches Guartett. Vorgetragen von der Truphs Gebelmeiß.

Nextra Doler. Komisches Quarett, Borgetragen bon der Arunde Selweiß. Valger. Wie ischn ift die Natur. Heinweh nach Troch. Bah-Solo mit Chorus, borgetragen von der Arunde Edelweiß. ${f LILIPUTANER}.$ (Super . Darfd.)

Bolonatfe mit Malger. Jest geht's jum Effen. To fa. Unfere Alte. Galopp. Ueber Stod und Stein. Berlin. Du bist verruft. Rheinländer. Für die Stodtleut. Rr Walz. Nichts für uns. Bolka Mazurfa. Alte Sietn ehrn. Ar Bagg. Richts für uns. Polfa Magurfa. Alte Sietn ehrr Galopp. Ländlicher Grawal. Walger. Mein Glüd dift du. Schottisch. Der lieben Jugend. Polfa. Drauf ghaut. Polfterl-Tanz fürs ganze Kraut. Es labet freundlichft ein Das Comite.

Die Bar-Berfteigerung findet am Sonntag, den 21. Jebruar, Rachmittags 4 Uhr, im Omoa-Birthshaus, 214 Elnbourn Ave., ftatt. Steigerungsluftige find hiermit einge-Das Comite.

A. O. U. W. Breis : Mastenball.

Wider Part Loge No. 104 Camftag, 20. Februar 1892,

Central Turnhalle, 1105-1115 Milmaufee Abe. Tickets 50 Cents @ Person.

Gadens Grove, Sarlem. Allen Logen. Bereinen und Gesellschaften gur Rachricht, bat mein neueingerichteter Grobe jeht zur Berfigung steht für Richtes usw. Die Gelettrische, sowie te Wist Sentral Bahn fahren am Plate borbet. Fahrgelb sehr gering. John Gaben. 16felms

Aleine Anzeigen.

1 Cent bas Wort für alle Ungeigen Berlangt: Manner und Anaben.

Berlangt: Ein Schneiber, ber bas Trimmen an Shopvoden grundlich berftebt. Rein anberer braucht nachgulragen. Steitige Arbeit. 258 Weft Division Gite, hinten.

Berlangt: Scrollarbeiter an Eisen und Messing für Belott, Wisconsin. Stetige Arbeit. Fahrt bezahlt. Nachzusvagen 914 Tacoma Builbing. Berlangt: Bergolber auf Metall-Mouldings, nur gute brauchen fich zu melben bei Auguft F. Bichter, 42—56 E. Ouron Str.

Berlangt: Gin Cafebader als erfte hand. Abr. M. 19 Abenbpoft. Berlangt: Gin Mann in mittleren Jahren für Ca loon reinhalten. 1890 R. Salfteb Str., gafe Biem.

Berlangt. fofort: Gin guter Bormann an Frames. Berlangt: Wagenmacher bei M. Clauffen. Riberbale, 308. Berlangt, fofort: Carriage Painter bei M. Clauffen Riberbale, Ju., J. G. R. R.

Berlangt: 2 gute zuberläffige Wagenmacher, bie alle Arbeit versteben, guter Robn und ftetige Arbeit. 1855 Blue Island Abe. Berlangt: Gin Schmiebebelfer. 189 Bells Gtr. Berlangt: Ein guter Brobbader als 1. Danb. 4930 5. Ufhland Abe.

Berlangt: Gin junger Butder, um Burft gu mader 276 20. Divifion Str. Berlangt: Gin Blumengartner. 548 90. Dabifor Derlaugt: Erfahrener Arbeiter, um Waists nach haufe zu nehmen, stetige Arbeit und guter John. Nobelth Mig. Co., 125 Clybourn Abe. Berlangt: Ein lebiger Gartnergehilfe in ber Blu-mengartnerei. 1110—1112 Wrightwood Abe., Safe Biem.

Berlangt: Gin Wrapper-Stripper (Mabden). Sammond Str., nabe Denominee Str. Derlangt: Ein Junge, um die Cafebaderei zu erler-nen, nur ein guter Junge verlangt, andere brauchen nicht vorzusprechen. 181 W. Diviflou Str. bosal Verlangt: Tüchtige Agenten. Großer Berbienft. Beichte Arbeit. Borgulprechen bei R. Friedlander, 270 E. North Abe., Room 8.

Berlangt: Wir tönnen sünfzig nückternen, ehr-lichen und seißigen Männern profitable und stetige Beschäftigung geben. Uniers Bertäufer verdienten viel Geld. Sprecht ner zwischen 10 Uhr Borm. und 4 Uhr Nachm. The Singer Blanusacturing Co., No. 31 G. Water Str. 25janums

Berlangt: Frauen und Dadden. Baben und Gabriten.

Berlangt: Damen und Mabden um Zuschneiben, Drapertren, Angen bei Sand und Ma-squie, sowie Fertigmachen von Reisbern, Jackes zc. gu lernen. Carras Infitut, 212 C. Salfteb Str. 15feb1m Berlangt: Erfahrene Mafdinenmabden an hofen.
78 Brigham Str., 3/2 Blod von Milmautee Abe. und Binceln Str. Berlangt: Gute Dregmaters. 610 Blue 36lant Abe., 3. Flur. mibos Berlangt: Mabden, welche bas Aleibermachen und Buidmeiben erlernen wollen. Altenburg. 900 himman Str. mibo4 Berlangt: Didboen, 16—17 Jahre alt. um in Jac-torb ju arbeiten. Stetige Arbeit. 581 Diberfen Abe. 15fblm2 Berlangt: Dafdinenmabden an Gofen. 41 Cornell Berlangt: Gine im Schneibern geubte Raberin. 827 Rt. Clart Str., 2. Floor.

Berlangt: 2 Majdinenmabden an Roden, guter 30hn, bestänbige Arbeit. 183 Ambrofe Str. 8 Berlangt: Ein orbentliches beutsches Mabchen, bas englisch sprechen kann, als Verkäuferm in einer Bade-ret, guter Lohn und guter Plat. 2347 Sanover Str. Berlangt: W Finifhers an Dofen. 741 9L Dalfteb itr. Berlangt: 20 Dafdinenmabden an Gofen. 741 R. Salfteb Str. bfr1 Berlangt: Dafdinenmabden an Dofen. 520 G. Morgan Sir. Berlangt: Gute Dafdinenmabden an Dofen. 329 bir1 Berlangt: Junge Mabden jur Erlernung ber Da-menichneiberei, fofort. Frau Jasth, 244 C. Salfteb Str., Eingang bon 59 M. Congreh Str. 18fb2w2 Bausarbeit.

Berlangt: Ein gutes Mabden für gewöhnliche Sansarbeit, guter Sohn bezahlt. Rachzufragen 4812 State Str. bmbol Berlangt: Gin junges beutides Madden für allge-meine Sausarbeit gu helfen. 478 S. Daifteb Str. Berlangt: Frauen und Dadden.

Zu berkaufen ober bertaufcheu: Ein Saloon und gutes Band. 195 BaSalle Str., Zimmer 10. midofr8 Berlangt: Eine deutsche Aufwartefrau bon Morgens 6 bis 11 Mittags. 810 E. North Abe., Saloon. Berlangt: Gin gutes Mabden jum Bettenmacher und am Tifc aufwarten, leichter Play. 289 E. Ran-Berlangt: 15jahriges Mabden für leichte Sansar. beit bei zwei Leuten. 60 Dlohamt Str. Berlangt: Ein beutsches Mädchen, bas tochen, wo ichen und bügeln fann. 1341 R. Clart Str. Berlangt: Gutes Didben, bas etwas toden tann, angenehmes heim, guter lobn. 808 Balnut Str. 1 Berlangt: Ein gutes Mabdeu für Rüchenarbeit, muß etwas tochen tonnen. 155 G. Ban Buren Str. Berlangt: Gin Madden bon 15-18 Jahren. G. S. Sillinger, 274 R. Clarf Str. Berlangt: Ein gutes Mabden für allgemeine Daus-arbeit. 594 Milwaufee Abe. Berlangt: Ein fraftiges Mabden in einem Salvoi für Bufineg Lund. Guter John. 582 R. Salfte für Bufineg &: Wide Rees Str. Verlangt: Ein Mabchen von 15 Jahren, um ein klei-nes Kind aufzuhaffen und bei leichter hausarbeit be-bilfild zu fein. Doffman Abe. Nehmt Milwaufec Abe. Cable Cax. Berlangt: Gin Dabchen für leichte Sausarbeit. 243 20. Bladhamt Str. bimibo8. Berlangt: Ein beutiches Dabden in gefestem Alter für allgemeine Sausarbeit bei zwei alten Leuten, Lohn \$4. 421 Garfielb Boulvb. (55. Str.), Subjette. Berlangt: Gin Mabchen zur Aushilfe in einer flei-nen Familie. W. Wagner, 476 S. Paulina Sir. Berlangt: Gin Dabden für gewöhnliche Sausar-beit in einer fleinen Familie. 384 S. Salfteb Str.

Berlangt: Eine Dame, die beutich und englisch kann, als Wirthicafteren und in ber Office zu helfen. mbol Berlangt: Gin Mabden für einen fleinen Daus-halt. 1524 Diberfeb Str., Late Biew. mibo4 Berlangt: Mabden für gewöhnliche Sausarbeit 3335 Foreft Abe. mibo-Berlangt: Ein gutes Mabchen für allgemeine Saus-arbeit, Bohn \$4. Empfehlung verlangt. 359 5. Ave. 1 Verlangt: Gin gutes Mädchen für allgemeine Saus-rbeit. 516 Lincoln Abe., Ede Wrightwood Abe., 1 Berlangt: Ein gutes beutiches Dlabden für allge-meine hausarbeit. Rachaufragen 230 Cag Str. bffal Derlangt: Ein nettes Madchen gur Stupe ber Frau in fleiner Familie. 587 Narrabes Str. bfrl Berlangt: Ein gutes Diabden bei gutem Bohn. 1258 George Str. Berlangt: Gin anftanbiges beutiches Dabden, 14 bis 16 Jahre alt, um in der Daushaltung behülftid gu fein. Nachzufragen Ro. 550 Afhland Boulevard zweite Etage. Berlangt, fofort: Deutides ober ichmebifdes Dab. den. 516 Dearborn Abe. Berlangt: Junges Dlabchen für Sausarbeit, Kleine Familie. 511 W. Rorth Abe., 2. Flat. Berlangt: Mabden fofort. Guter Bohn. 525 Genry Berlangt: Tüchtige Mabchen für allgemeine Saus-arbeit in beutscher Bribatfamilie. 45 Rufb Str. 8

Berlangt: Gin Dabden für gewöhnliche Sausar-beit. 418 20. Chicago Abe. Berlangt: Gin Dabden für bie Ruche und mitbe fen maiden und bügeln, guter Sohn. Rachaufe. 3343 Wabafh Ave. Berlangt: Gute Bunchfocin Bufineglund gu toden Berlangt: Gin gutes Mabden für gewöhnliche Sausarbeit. 330 Mohamt Str. mibo4 Berlangt: Gutes Dabden für alle hausarbeit. 235 28. North Abe. mibo4

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit Guter Bohn. 636 Cebgwid Str. mibo-Berlangt: Kindermadden, nur am Tag zu dienen. 775 Barrabee Str. mibos Berlangt: Ratholifches Mabden, um einem Mann und zwei Rindern ben Saushalt gu führen. Zimmer-mann, 189 hubson Abe. nibofr2

Berlangt: Ein gutes beutiches Rinbermabchen. 65 Alebeland Abe. mbf: Berlangt: Röchinnen, Dausmäbchen. Zunmermäd-chen für Hotels. Boardinghäufer und Privatsamtlien, Gerrichaften, sowie Dienstmädchen werden gut bedient im Employment-Bureau bei Frau Maper, 137 B. Randolph Str.

Berlangt: Sutel Madden, allgemeine Sausarbeit. Rachzufragen in Grocery, 1251 R. Clart Str. 1 Berlangt: Junges Mabden für Diningroom-Ur-beit. 367 29. 12. Str. 1 Berlangt: Gin Dabden für hausarbeit in einer leinen Familte. 301 Wabanfia Abe., Ede Girard. 1

Berlangt: Madchen für allgemeine leichte Rüchengrbeit. Germania Club, Gde R. Clart und Germania Berlangt: 75 Mabden, affgemeine hausarbeit. 518 Wells Str., Frau Abel. 15fbiw1 Berlangt: 100 Mabden für Sausarbeit. Herr-fhaften werben gut bebient bei Frau Sholl, 187 C. Salfteb Stn. 18/11m13

Berlangt: Gute Mabden für Privatsamilien, So-tels und Restauranis, herrichaften werden ichnen be-bient. Frau Albensteben, 462 Wellwautes ADe. 10fblml

Derlangt: Sute Rodinnen, Mabden für gweite Arbeit, Sausarbeit und Rinbermabden. Berifcheten beiteben borgulprechen bei Fean Schleig, 157 23.
18. Str. Beulangt: Cinige Dabden far leichte Arbeit. Dabel Dig. Co., 778 29. 22. Str. 16fblml Berlangt: Gute Mabden für Brivatfamilien und Boarbinghaufer in Ctabt und Rand. Derricaften belieben borgufpueden. Duste, 448 Millwaufer Abe.

Berlangt: Abchinnen, Mabchen für allgemeine haus-arbeit, sofort bei hohem Sohn, besorgt Frau D. Rei-er, A725 Cottage Grove Abe. Berlangt: Mabden für alle Sausarbeit bei hohem Lohn. Bra. Ruhn, 64 25. Six., Ede Cottage Grove Sine. Berlangt: Gute Ebabben far Sausarbeit. Rorb-feite Familien. Guter Bobn. 427 G. Dibifion Str.

Berlangt: Gofort, Abchinnen, Saubarbeit zweite Arbeit, Kinbermabchen und eingemanderte Mabchen für die besten Plage in den feinsten Familien der boben dobn, immer zu haben an ber Cableite bei Frau Gerfon. 2827 Wabala Ab.

Stellungen fuden: Danner.

Sefucht: Bartenber, welcher fein Geschäft versieht, jucht Stellung hier ober Umgegend. D. S., 2637 Cot-tage Grove Ave. Gesucht: Ein tüchtiger Mann, Anfangs 30, don guiem Charafter, bittet um trgend welche Beschäfti-gung, kann irgendwelche Arbeit thun, wenn auch nur für Board durch Mutter. Abr. G. 135 Abendydelt, midofrs Gesucht: Ein verheiratheter Golbarbeiter, ber auch im Jahn-technischen Fach Erfahrung hat, verlangt so-fort Beschäftigung. Alberowih, 280 12. Str. mbol Gefucht: Junger Deutscher fucht Stelle für Caloon arbeit. Sternberg, 491 R. Afhiand Abe. Sefucht: Ein junger Mann, ber beutschen, engli-schen polnischen Sprache mächtig, sucht Stellung im Serveerpfrore, war thatig als Driver und Orderaus-nehmer. Abr. D. 50 Abendhoft.

Stellungen fuden: Frauen.

Sefuct: Ein qutes beutsches Madden fuct einen Play als Saushälterin. Abr. 578 N. Soman Abe. mbfrl Befucht: Ein guberlässiges beutsches Madden, wol-des zu koden, waschen, bugein gut berfieht, wünscht Plas. 245 North Abe., 1 Treppe, hinten. Gefucht: Ein Didden fucht eine Stelle für allge meine hausarbeit. Abr. F. C., 6142 Peoria Str. Englewood. Gefnot: Ein gutes beutsches Mabden fuct Stelle als Röchin ober Sausmabchen. Raberes 86 24. Pl. 1 Gefucht: Stelle für ein bentiches Dabden. 203 24 Sefucht: Gine junge Frau fucht leichte Beschäfti gung bis 4 Upr Rachmittags. Abr. Q. 20 Abendpoft Gefucht: Junge Wittwe, tuchtig im hauswesen, fucht eine ordentliche Stelle jur Führung eines haus ftanbes. 9 Langdon Str., oben. Gesucht: Gine anständige Frau fuct Stelle als haushalterin ober in ber Rüche. Ubr. 315 18. Str. 1 Gefucht: Frau und Mabden fuchen Arbeit in einer birt. 2609 & Abe. bfr1

Gefdaftsgelegenheiten.

Bu bertaufen: Geltene Gelegenheit. Raffeehaus und gu berkaufen: Backeret, nnr Storegeschaft, ift bil-ig zu berkaufen. Nachzustagen bei Gustab Maber, 137 ig zu berkaufen. Nachzustagen bei Gustab Maber, 137 \$175 faufen bas Restaurant 601°W. Indiana Sti lo Tische, 40 Stühle, Ofen 2c., gute Lage, alter Pla ute Einnahme. Ru verkaufen febr billig: Eine gute beutsche Apo-thefe, Preis \$2000 Baar oder \$2500 auf Abgahlung. Adr. O. 40 Abendpoft. Bu bertaufen: Schneiberfhop mit 18 Mafchinen billig. 83 Cornell Str. Bu erfragen Freitag Woenl nach 7 Uhr. Bu verkaufen: Ein feit 12 Jahren bestehender Mil-linerh und Notionstore ift umftändehalber sofort bul-lig zu verkaufen. 94 Clybourn Ave. bmbol Bu berkaufen billig: Candp., Cigarren- und Rotion Store. 667 Wells Str. bmbo Bu berfaufen: Billig, ein guter Butchershop. bi Ru berfaufen: Rohlengeschäft, billig für Baar ober auf Zeit, an ber C. & R. W. Bahn. Rehberg, 4746 BB. Judiana Str. Bu bertaufen: Zeitungeroute, bie \$25 per Boch gabit. Stauch, 1953 Ogben Abe. bibofal Bu bertaufen: Ein guter Grocerpftore auf ber Sib-feite, eine gute Ede. Eigenthümer geht aufs Land. Agenten berbeten. Abr. G. 165 Abendpoft. bibol Bu berkaufen: Billig, eine gute Restauration. Arant-heitshalber. 224 R. Clark Str. Reine Agenten. 13fbfabibo2m5 Bu berfaufen: Soon eingerichteter Blumenlaben, mit ober ohne Haushaltungsgegenstände, billig. Wiethe \$16. 288 Clybourn Ave. 15 [blw2 Bu bertaufen: An einen Schneiber, ber ju Saufe arbeiten will, bollftanbige Mnrichtung. 40 Neun 15fblwb!

Bu bermiethen und Board. Gin anständiger herr gesetten Alters tann ei reunbliches Frontzimmer bei einer anftändigen Dam rhalten. 50 W. Congres Gtr., Ede halfteb, 2 Trej Ein anständiger herr findet gutes Jimmer mit ober hue Roft. 48 Brown Str., im 2. Fiur. bffg Bu bermiethen: Zwei freundlich möblirte Zimmer. 845 North Abe., nabe North Abe. Subid moblirte Bimmer ju bermiethen bei einer Beutichen Frau. 282 Wells Str., 2 Treppen. bffal Eine beutiche Wittime verlangt 2 anftanbige Roomers. 749 R. Salfteb Str. Bu vermiethen: Freundlich moblirte Zimmer, \$1.00, \$1.25. 135 Milwaufee Ave. 12felw8 Berlangt: Anftanbige Boarbers bei beutichen ren. 628 Wastenam Abe., zwischen 12. und Ogben Abe., beim Douglas Park. mbfrl Ru bermiethen: Warmes, hiblides Zimmer, Gas, Bab, fraftige Koft für zwei herren, @ \$5, pribat. 108 Boomis Str. mbfrl Bu bermiethen: Eine Logenhalle, alle 14 Tage, und 4. Mittwoch. Rachgufragen 760 R. Dal Bu bermiethen: Bridbafement. 80 BB. Indiane Berlangt: Roomers und Boarbers. 880 91. Cal-feb Str. 15felm1

Bu miethen gefucht.

Bu miethen gesucht: Ein Plat für Milchgeschäft lordfeite. Abr. R. 42 Abenbpoft. englifder Canarien, Singer, und berichiebene andere Gorten Singbogel. Rafige und Samen. 3119 Ment worth Abe. Gin junger Mann fucht ein kleines möblirtes Bim-ner auf ber Westfeite. Abr. 2. 78 Abendpoft. bfr! Bu miethen gesucht: Gin Deutscher, anfangs ber Deiftige dandwerter) municht in einer fleinen veutschen gemille an ber Nordfeite Koft und bogis, mm fieblien bei Nordbeitschen, weiche öfflich von Sale fteb und nörblich von Division Str. wohnen. Abress Bu miethen gesucht: 2 bis 3 leere Zimmer. Offerten tit Preisangabe unter A. B. 179 W. Kanbolph Str. Floor. Reine Kinder.

Beirathsgefuche. Deirathsgesuch: Ein anftändig:s 20jäbrig:s Mab-der mit Bermögen wünscht mit einem Manne in ge-orbneten Berbältnissen befannt zu werben. Abresse G. 170 "Abendposs".

Ein gebildetes deutsches Madchen mit Bermögen wunicht mit einem beutichen Derun, nicht unter 25 Jahren, bekannt zu werben. Offerten erbeien unter E. Se care of Newsbepot, 2-76 North Ave.

Seirathsgefuch: Ein junger Mann. 30 Jahre alt, mit ftetigem Berbienft, jucht bie Befanntichaft eines jungen Mabchens behufs Berbeirathung zu machen. Offerten unter D. 00 "Abendhoft".

Unterricht.

auger bem Saufe Mlois Ploner, Concert-Golift unb Direttor bes Cither-Club Columbia, 878 6. Rorth Wie., Gde Darfet.

Grundlichen englifden Unterricht, nach neuer, leicht flicher Methobe ertheilt ein erfahrener Behrer Berrer und Damen; Privatstunden 50 Cents, Rlassenunte 25 Cents. Woeller, 614 Larradee Str., 3. Stock.

Biolin-Unterricht, sowie Begleitungsftunden und Quartetipiel ertheilt Profesor M. Daufen, 418 Uar-rabee Etz. 13810t13

Berichiedenes.

Berloven: "Lulu", weißer, langhaariger Jagdhund, braune Obren und Fleden. Nicens am Leber-Hals-band. Wiederbringer erhält Welohnung. Upothele 836 E. North Ade.

Mobel, was beid au leiden wänsche, auf Möbel, Bianos. Herde, Wagen, Rutschen it., so sprecht der Kribelity Wortgage Boan Co., 153 Monroe Str.

Seld gelieden nacht wertigen von 25 die 210,000, au den niedrigiten Nachen, prompte Bedienung, ohne Ossenlichteit und mit dem Vorrecht, das Euer Eigenthum uner der Weltscheiden Vorrecht, das Euer Eigenthum und Verlieden Vorrecht vorrecht vor Verlieden Vorrecht vor Verlieden Vorrecht vor Verlieden Verlieden Vorrecht vor Verlieden Verlieden von Verlieden Verlieden von Verl 158 Monroe Gir., nabe Ba Galle.

Braucht Ihr Celb? Ich leihe Welb gegen keichte Bebingungen auf Mobel. Pianos, Lagerhausicheine, Fuhrwerte z. ohne seide au entsernen. Jerner auf Diamanten. Uhren. Golde und Sciberwaaren. 1. und 2. Erundeigenthums-Dupothefen. Ich seiner niegenes Geld der Jinsen wegen und will Guer Eigenthum nicht. Ihr draucht in der geber und ber Irchen genem nicht. Ihr draucht nicht zu befriechten. seines zu berlieren. Zurückzahlung wonatlich oder nach Belieden. Sprecht dei mir dor.

Albheus W. Smith, Indestinent-Bantlen. Simmer 716. Chamber of Commerce. Ede Walbinaton Simmer 716. Chamber of Commerce. Ede Bafbington und Ba Salle Str. Soneibet dies aus. 15feblie

Chrlichen Leuten leiben wir Gelb von \$25 bis \$500 auf Dibbel, Bianos, Bferbe, Wagen, Lagericheine ober abnliche Siderbeit, obne Deffentlichfeit ober Bergug und ohne bie Gaden gu entfernen. Prüfet unfere Bedingungen bebor ihr anberswo bingeht. Shimeall & Diller,

Bimmer 17, Dajor Blod, Guboft-Gde Ba Salle Str. und Madifon Str. SfebbibofaSme Schneibet bas aus. — Chrlice Beute tonnen Gelb auf Mobel leihen und fir im haufe behalten. Berleibe mein eigenes Gelb. Ich nache bie meiften Narlehen beim geringfren Anzeigen. Das geigt, wie ich Aunden behandle. Wer ehrliche Behand-

250,000 Dollars zu berleiben auf Grundeigenthum zu 5 und 51/4 Procent Zinfen. K. Smith & Co., 629 R. Robey Str., gegenüber Wider Park. 10/6bml

lung will, spreche vor bei G. Richardson, 128 2a Salle Str., Zimmer 4. 14janlja

Seid geliehen auf Möbel, Pianos, haushaltungs-waaren: Waarenlager - Cutttungen, Commercieles Bopier, Wortgages, Diamanten ober gegen gute Eicherheit: beliedige Summen; lange ober lurze Jeit. P. U. U. Domlon, beutlicher Abotal. 1003 Chamber of Sommetce, KaSalle u. Washington Str. 2883,60000 Får edrlice Leute ift das der dilligste und der ählichte Plas in Chicago, steine Beträge den 200 bis 1600 zu dorgen. Aleine Varleben unfere Specialität. Kommat mit euren Frauen zur Office. Rommit genis,

bin. C. Frend. 128 ga Salle Str., & 1. 11janl;13 Bu verleiben: \$500 bis \$10,000 gu 4 Procent. D. C. Beo, Office 445 W. Chicago Ave. bfri Chrlich en Beuten wird Gelb geliehen auf Mabel 2c. zu üblichen Kosten. Peobles Mortgage Boan Co., 125 Dearborn Str., Zimmer 10. 16fb-3mzi

Gelb zu verleiben an gute Sicherheit, ohne Commisson. Arnold Ariph, gawyer, 81 S. Clark Str., Zimmer 31 & 33.

Grundeigenthum und Saufer.

Bu berfaufen: Cottages bericiebener Größe in gu-ter Lage von Lafe Diew; leichte Termine, monatliche Abzahlungen, wenn gewünscht. Denry Strfs, 1206 Diberfeh Abe. mibofrias

Bu vertaufen: Zweiftodiges Framehaus mit Store. ont, fofort. Abr. D. 90 Abendpoft. mbfr! Au berkaufen: 10 Acker gutes Land, mit guten Be banben, nehme 2 Lotten in Lake View in Tauid. Rach zufragen Frau Gau, 185 Dahton Str. 17feblus \$25 für eine Baulot in Chicago, Spring Bluft-Abbition. Reine weiteren Ausgaben. Mehr alf 1700 Lotten vertauft. J. A. Webb, 151 Clark Str. bwis Bu bertaufen: Billig, schone 4 Simmer Cottages gegen fleice Anzablung und leichte Bebingungen, fo-boie ein apreifforiges Brickbauß mit Basement. A. B. Boste, Eigenthumer, 2955 Emerald Abe. Sagbolf

Rauf. und Bertaufs-Angebote.

Großer Bargain: Beinahe neues Folbingbeit, \$83; feines Marble Top Chamber Set mit Spring, \$20,00; legantes Jarlor-Set, \$15.00; Bruffels Carpet, 106 Welt Abams Str. Bu verkaufen billig: Ein neues Upright Grand Ca-binet (New Yorker Fabrif) Piano, für Baar ober auf Beit. 62 Clybourn Abe., oben. Bu berfaufen: Ein fleiner Rüchenofen. 306 C. Rorth Sefucht: Gin junger gebilbeter Deutscher fucht Boarb ober Wohnung bei gemuthlichen Beuten ober Bittive an ber Westseite. Offerten unter D. 30 Bu verfaufen: 3ch bin Agent für einem gut verfauf-lichen Artifel für Coot County, billig ju verfaufen; habe anderes Geschäft. John G. Timm, 4129 Sherman Str., Gibfeite.

Su berkaufen: Parlor Set und ein Bettzimmer-Set, Marble Top. 23 Mautine Court. 18felwe Bu bertaufen: Show Cafes, alte und neue, auch erben alte gefauft. 110 Sigel Str., Rorbfeite. 13764ml

\$20 taufen gute neue Sigh Arm Rahmaschine mit fünf Schubladen, fünf Jahre Carantte. Domeftic 226, Rem Dome 225. Singer 310, Wheeler & Wilson 310, Elbredge 315, White 815. Domestic Office, 216 S. Sal-fted Str. Abends offen. Alle Gorten Rahmaschinen garantirt für fanf Jahre, Breis von \$10 bis \$35. 246 C. Salfted Sir., Goutedenter & Sperbel.

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel se. Rilmaufee Abe. 2 gute Pferbe, billig. 979 Bu bertaufen: Pferb und Baderwagen. 1801 Bu berfaufen: Gin gutes Arbeitspferb, fechs Jahre alt. 686 R. Pauline Str. mbes Bu berfaufen: Gutes junges Bony. 849 Wal-Bu bertaufen billig: Ein fcmeres, 7 Jahre al-les Pferd. 1106 Wrightwood Abe. Bu taufen gefnot: Leichtes Pferb und Magen. 945 Girarb Str. Sailon-Eröffnung ! Große Auswahl importirter Singobget. Darger und Anbreasberger Stamm und Zuchtweiden, Papageien und feinfte Lauben, billige Preife. 104 Blue Jeland Abe., Gonntags offen. 16fam

Berfonlides.

Gine gute Auswahl Anbreasberger, Sarger unb

Bu verkaufen: Neue und alte Wagen und Buggies, billig, muffen verkauft werden. 919 22. Str.

Marie &. Brief erhalten, Brief abgefanbt. 3. D. Ruhns Part ift jeht für Picnics zu vermiethen. Wit wantes Aus. Kadelbahn fährt dis zum Park. E. Schulze, Eigenthümer, 1619 Milmaufes Avs. 18felwa Augebote für Restaurant. Spielstände, Canbus, Abhipse und Balloonstände und Schiefigallerie wer-ben bis jum 15. Mars bei Echulge, 1082 Mitwautes Abe., entgegen genommen. Saarichneiden, Loden und Frestren nach der neue-ften Mode. Bangs 10c. Ausfallen der Haare und Ropsgaufrantheiten furirt unter Garantie. Saar-etien und alle Arten Jaararbeiten kunstvoll geferkigt. Prof. Uhl. 380 E. Rorth Ade.

The Svawton Co., Rechtsanwälte, Zimmer 24, 165 Washington Str. Wir übernehmen das Einziehen von Schulber aller Urt, namentlich Vensibeten, Urbeiter und Dandwester-Bohnforberungen. Keine Sebühren im Woraus.

Sbiv. A. Ring, Anwalt, 134 Wafhington Str., Zim-ter 1119. Abftracte gepruft \$5 und baraber. Didhige Preise für Processe. Rath gratis. Gine Maschmaschine umsonst. Um biefelbe in Chicago einzusibren, werbe ich 1000 selbstibatige Wachmaschinen weggebn; eine wunderbore Erkubung; woll 3hr eine, so sender per Post Euren Namen und Whrese. Wim. Erathwohl, 226 Dearborn Str.

Mieranbers beutide Gebeimbelte i. Agentur. 181 W. Mabison Str., Cde Salteb. Jimmer 21, bringt irgend etwas in Erfahrung auf privaten Wege. B. ucht Berfchwunden ober Berlorene. Alle Ebetranbsfalle unterfucht und Westengenett. Schwindelten auf Berlangen aufgeführt. Die einzige richtige beutide Boligei-Agentur in der Stabt. Jeber, der in irgend welche Unannehmichtein verwickt ist, möge vor fprechen. Selektiger Rath frei. Offen Sonntags die Mittag. 18matj.

Löhne, Roten, Boa . Saloone, Grocerhe, Rendbills und schlechte Schulden aller Art sofort collectivit. Confladler immer an Jaud. die Arbeit zu thun. 7% bis 785. Dez. Jimmer 8. Offen Countags bis 11 Udu Morgens. Schneibet bies aus. 28janlm12

Sebm. Al. Ling. Anwalt. 134 Wafhington Str., Jimmer 1119. Abstracte geprüft 25 und darüben. Matige Preise für Processe. Rath gratis. Ulle Urten haararbeiten fertigt R. Cramer, Damen-rifeur und Perrudenmacher. 284 Rorth Abe. 16fbiwl Bertangt: Sandtwerfer und Dienftleute, welche gobne junt Gintaffiren haben. Bobn gradis eintaffire. 760 2B. Late Str.

Dutters Antifeptische Pomads, has beste Deismittel für hautausschlänge, wie z. B. Grind-Robf, Riecken, Eiter-Bläschen an Einen und Kinn, atte Schwinden, i. w. Mitter, deren Rinder in den die deinigen, dalten deren Adple retu und fras, durch den getweiligen Gebrauch dieser Bonde. In haben det L. M. Bruchl, Anothefer, Ede Jarrison und Saffied Sir; Rioy's Apothefer, Safe Jarrison und Saffied Sir; Rioy's Apothefer, Safe Jarrison und Saffied Sir; Rioy's Apothefer, Safe Jarrison und Ede, und Determination of the Control of the Cont

Erfolgreiche Behanblung der Frauen- und Kinderfrantheiten. Söjährige Erfahrung. Dr. R b f ch Kinmer 20, 113 Aband Str., Sie Clark. Bost 1 dis 4; Sonutags don 1 dis 2.

Dr. Dut din fon in feiner Pribate Dipenfary, 128 S. Clarf Str., gibt briefind ober mindlich freien Kath in allen hociellen Bute ober Arebentranthetien. Dr. Dutchinfons Mittel heiten fchiefl bauernd und mit geringen Koften. Serechtunden: 9 Worn. bis uber Kachu. Sonntags 10 bis 2 Simmer 48 & 44. Impli \$50 Belohnung für jeden Hall bon Daut-frantheit, granuirten Augenibern, Ausschlag ober Schmorrhoben, ben Golivers Germit-Galbe nicht heilt. 50c bie Schachtel. 144 Sa Galle Six, Jimmer A.

Dr. Emmy hellwig, Frauenargt, behandelt alle Frauentrantheiten mit fichrem Erfolge ohne Opera-tionen. Vertrauliche Soniultationen frei. 18 App-toin Abe., Ede Garfield. Sprechftunden: 9-11 und

Dr. Louise Dagenow, M. D., Franenargt, Office 221 M. Division Str., nahe Albiand und Mil-vaulee Ave. — Erfter Alasse Pridatheim. Ared, seichwürz und Unregelmäßigkeiten eine Spezialität. Ojddrige Ersahrung.

E. Gramaifer, auf ber Uniberfitat in Wien ausge geichnete Geburtshelferin. 175 Clybourn Abe. Sipem Geichlechts. Saut. Blut. Rieren- und Anterleibe-traniheiten ficher, ichnell und bauernd gebeilt. Dr. Shlers, 112 Wells Str., nabe Obia. Augusta Wiefener, Debamme, fin Deutschland fin-rt), 1239 Wolfram Str. 23janlm18

Brivat-Institut in der besten Gegend der Stadt für Damen vor und während der Entbindung. Auf Bunich wird ein heim sir Babeis delorst; Rath und Dalie in allen Frauenangelegendeiten. Unseuchtbare werben gründlich fireit. Bute und gewissendlich fireit. Auftent breift der mindlich frei. Berschwergenheit zugeschert. Bres. Dr. Zara. 497 M. Mouroe Str., nahe lessuis Str., Chrago, Ju.

Pribat-Beim für Damen, bie ihre Riebertunft etwarten Unnahme bon Bahre bermittelt. Behandlung aller Frauenfrantheiten; freugen Ber ibningen-beil, Gram Dr. Schwary. 279 M. abamd Str.

\$5 per Monat.

Die Grande, warum Catarrh ju diefem nominellen Preife behandelt wird.

Die Doctoren McCoy & Bilbman behans beln Catarrh für \$5 per Monat, und gwar aus mehreren Gründen: Erstens, weil sie wissen, das sie das beste und wissenschaftelichte System besitzen; zweitens, weil sie wissen, daß sie catarrhalische Krankheiten in ihren verschiedenen Arten furiren können; brittens, weil Patienten, von ihnen behan= belt, bie Ueberlegenheit ihrer Methoben an= erfennend, ihnen aud ihre Freunde gur Bes handlung guführen. Daher werben die Doc-toren McCon & Wildman alle Patienten, vor bem 1. Juni 1892, für \$5 per Monat behandeln — Medizin und Behandlung für 85 per Monat bis geheilt.

Sans Mabfen, ein alter Ungeftellter ber Chicago White Leab und Dil Compann, wohnhaft 469 B. Erie Str., erzählt über seine Behandlung durch die Doctoren McCon & Wilbman wie folgt :



Sans Madfen, 469 2B. Grie Str.

Sans Madjen, 469 W. Grie Str.

"Ich ging zuerft nach den Drs. Meson & Wildman anf wiederholtes Jureden meines Freundes Martin B. Arelien, der behaubtele, daß diefelden mich furiren könnten, falls es siderhaupt Jemand hönne, da sie ihn durch nur einen Monat dauterube Behanblung von dhuichen Leiden betreit bätten. Ich halt an Catarch in seiner schaftmillen und entmuthgendsten Form gelitten, dis mein ganges Spisem zulammenzubrechen mit erscholbt spisen. Beranlagt durch das Verkopftsein der Vahle kropften mit fortwahrend Luantitäten den Febreregendem ibertriegenbemschlein in denkals und füllten die Kehle an. Ich dah date fortwahrend zu nuften und zu spinden aber die Masse mar siedering und hart und sehr schole an. Ich dah date ihn Kropften der Schle an. Ich den kieder an der Keberg und hart und sehr schole an der kieder und bart und sehr schole an der kieder der der Schleimigen Stoffs" in der Kehle. Ich glaube, es mig mein Blut, meinen Magen und mein ganzes Spitem der glite, den der der der der kieder fehren noch geheit von ich salt todt vor Kopfidmerz, dann wieder von ich so sich wich den von digeneiner Wattigseit. Delbit wenn ich sart genug zum Arbeiten slätte, von ich ohne Veden. Geist und bedoges und ein sehr geher konter den kein und ein genug zum Ernetten stätte. Den Professor eines medignischen Schlass und den ein gegen gater Wann, dehande mich spanischen Schlass und veren gleit, eden zu der kohnen schahele mich länger Beit, eden zu der von ihnen halt mit besondere. Die

Die Poctoren McCoy & Wildman, Office: 224 State Str.,

Ede Quinch Str., Chicago. Alle chronifden Krantheiten eine Specialität. Katarrh wird geheilt.

Krante, die auswärts wohnen, werden briesich mit Erfolg behandelt. Man lasse sich Formulare für Angabe der Spuntome schieden. Sprechstunden: 9.30 Morg. dis 12.30 Nachm., 2 dis 4 Nachm., 6.30 dis Subends; Sonntags nur don 9.30 Uhr Morgens dis 12.30 Mittags.

Cine Warnung.

Es giebt menige Dinge, bie von einem prattifchen Urgt fo leicht entbedt werben, wie bie For-Symptome ber

Schwindsucht

und bennoch ift es über. benft, wie viele Taufenbe täglich getäuscht merben in Folge ber verftohlenen Beife, in welcher biefer

gefürchtete Zerstörer

fich im Spftem feftfest. Bir beflagen uns, bag wir und unmohl fühlen. Bir benten, wir muffen uns eine feichte Erfaftung jugejogen haben. Fann Rommt ein Suften. Las ift der Anfang.

Das Ende

tft nicht weit entfernt. Weshalb foffte man fich nicht rechtzeitig warnen faffen und fofort allen Angriffen auf die Enngen Ginhalt thun durch die rechtzeitige Anwendung pon

HALE'S HONEY

MOREHOUND AND LAR

einem abfolut ficheren Beilmittel für Suften, Erkaltungen und die vielen Formen von gungen-Leiden, welche jur

Schwindsucht führen.

Bird von allen Apothekern verkauft.



Ben. GOOMAN',
3a d na z at. Barlors 1. 2. 3 und 4,
182 B. Wadtion Ctr., Ged Daljied. Jakine ichmeralos ausgezogen.
Ben: Gebiffe to bis \$10. Feine Füllung 50 c. u. cafbarts. Die größten. bonsfländighe zahndrattick Office
Chicagos. Keine Schüler, nur geprüfte Zahnarate. 18mt

Dr. H. EHRLICH'S Sugen: und Ohren: Slinit, 642 Lincoln Ave.

Moras Roman.

Rach ben Aufzeichnungen einer Frau von gmil Defchlau.

(20. Fortfetung.)

"3d war auf biefe Frage gefaßt, "

fagte er bann, "und tropbem fällt es mir fcmer, fie gu beantworten. Aber bu follft bie volle Bahrheit erfahren, bu mußt fie erfahren, fo fcmer fie mir auch mirb. 3ch bin foulb baran - ich. Alber ich that es ohne boje Absicht, ich mußte nicht, daß ich bir bamit ein Leid anthun fonnte. Du weißt fo gut wie ich, bag Martus Balbidmibts Berg biefem Gled Erbe ba unten gehört, auf bem tie Fabrit fteht. Much Barbara weiß bas, und barum hett fie feine Arbeiter auf, barum muhlt fie gegen ihn und fpielt ihm alle möglichen Streiche. Mag fie bas für anklagen, wer will — ich tann es nicht. Go oft fie biefe Gabrit fieht, muß fie an ihr mit Fugen getretenes Blud benfen, muß fie fich baran erin= nern, bag all' bas mit bem Schmerg er= fauft ift, ben fie burch's Leben tragen Sch murbe an Barbaras Stelle gerade fo handeln .- Blut um Blut wer mir mein Glud geraubt hat, bem taube ich bas feine. Dber weißt bu nicht, wie Marfus an biefem Beibe gehandelt hat, weißt bu nicht -- "

"Ich weiß alles. Gie trägt nicht meniger Schuld als er. Aber mas habe ich bamit zu thun?"

"Diefes Riefenmert foll nicht in Erum= mer gehen, bas ift ber Traum bes On= fels. Darum follft bu, fein Bergens: tind, biefen portrefflichen Horbert beis rathen - ja, beshalb, ich weiß es genau, benn ich habe es ichwarg auf meiß gelefen. Morbert ift ber Bruber ber Tante, und fo hat es ben Schein, als ob fie nicht enterbt murbe. Im Uebrigen wird fie mit einer Benfion abgefunden wie ich, nur bag gwischen unfern Benfionen ein fleiner Unterichieb ift. 3ch bebante mich fur biefes Cigar: rengeld und ich merbe es ihm por bie Fuge merfen, wenn er im Garge liegt. Meine arme Mutter — fo handelt bein Bruder an bir!"

Bermunbert fah ich ihn an. Wie ich ben Ontel fannte, fah ihm bas alles gang abnlich. Aber mober mußte Berharbt bas jo genau und wie tonate er Details fennen, bie ber Onfel gewiß Diemand verrathen hatte?

"Das ift es," fuhr Gerharbt nach einer furgen Baufe fort, "bas weiß Barbara und bas wird fie nicht zugeben. Diefes Luftichlog will fie in Erummer fturgen und fie hat nun bas Mittel in ber Sand, beine Beirath mit Rorbert gu hindern, wenn bu felbft nicht biefen Ge= banten aufgibit."

Barbara alfo - fie fannte bie 216fich= ten bes Ontels fo genau! Aber mober mußte fie bas alles?

3d fah ihn forfchend an und er nidte lächelnb. "Lüge - nicht mahr? Du glaubft, ich luge wieber, es mare nicht möglich, bag wir fo icone Dinge miffen und fo genan, bag ich bir Bort für Wort alles nieberfchreiben fonnte, wie es Martus Balbichmibt geplant hat. Run benn, ich fagte bir ja, ich bin chulb baran, bag Barbara biefe Ent= fcluffe bes Onfels tennt. Dhne bie Tragmeite bavon zu ahnen, erzählte ich alles ihr in meiner Entruftung, meiner Buth, nachbem ich bas Testament ge= lefen hatte. Begreifft bu mich icon? Du nidft ja - nicht mabr, nun reimft bu bir icon bas weitere gufammen? In bem Zimmer bes Ontels habe ich bas Bapier gelefen, fei= nen Tifch habe ich heimlich geöffnet und bort fand ich es. Luge ich noch? Run benn - bu willft auch noch miffen, mas ich in bem Binimer gu fuchen hatte, warum ich bie Laben mit Dietrichen öff: nete? Alls ob bie Untwort barauf fo fcwer mare! Beil ich Welb brauchte, weil ich, ber Deffe bes reichen Martus Balbidmibt, ftehlen mußte, um meine Chrenschulben bezahlen gu fonnen! Glaubit bu mir nun, glaubit bu, bag ich mich fo por bich binftellen murbe, bak ich mich bes Diebstahls anklagen murbe, ohne bag ich ein Dieb mare? Run - bu fagft ja nichts - luge ich

noch immer?" Satte er gewußt, bag ich ihn bamals gefehen hatte, wie er angitlich laufchenb, mit bem icheuen Blid bes Berbrechers, burch bie Bibliothet fchlich! Dein, ich mußte nur gu gut, bag er bie Bahrheit

"Ich glaube bir," fagte ich bebend, unfähig, an einen Ausweg aus all bem auch nur qu benten.

"Du weißt nun marum ich gefommen bin," begann er wieber, "warum ich bich fprechen mußte. Martus Balbichmibt wird gufammenbrechen, wenn Barbara Bollrab ihm bas Wort in's Geficht ichleubert: , Deine Dichte, beine Erbin ift eine Dorberin. ' Und felbit menn ihr Beugniß vor Gericht nicht genügen murbe, alle Welt murbe bich boch für fculbig halten, man tobtet fo ein Bort nicht mehr, wenn es einmal ausgefpro= den ift. Er hat es nicht um mich perbient, bag ich ihn fcone, aber bu, Rora - bich tonnte ich nicht mit biefem Gluch burch's Leben geben feben, und barum beschwöre ich bich, lag von Norbert! Gie mirb tein Bort fpreden, bas tann ich

bir ichmoren - hore auf mich!" 3ch faß ftill ba, ohne eine Untwort gu finden. 3ch fah ihn nicht an, aber ich hatte bas Gefühl, baß feine Mugen auf mir ruhten. War es ber Rath eines Freundes, mar es ber Lodruf eines Bers rathers - follte ich ihm glauben, nach: bem ich ihm fo viel, fo viel glauben

Ploplich hörte ich ein fernes Rnirfden bes Schnees - taftmäßig, als ob es pon Schritten tame. 3ch fah empor-Gerhardt ftand auf und trat an bie

"Es fommt jemand," fagte er leife. Das Rnirfchen tam naber — tein Zweifel, es maren Schritte.

"Um Gottes millen, fort!" rief ich mit gurudgehaltener Stimme. "Benn man und hier trafe!"

"Du wirft mir fcreiben?" , Rein - und ja. 3ch weiß ja nun alles - geh, geh!"

flaren, mas es mar, und ich muß leis chenblag gemefen fein in biefem Mugen.

Gerharbt bemertte meine Erregung und beruhigte mich. "Es hat jemand mit einem Stod in Die Fichtenafte ges fchlagen, mahricheinlich ein übermuthis ger Bauernburiche. 3ch gebe - abieu!" Er brudte rafch meine Sand an feine Lippen und brangte fich bann, unbe: fummert um ben Gonee, in ben er faft bis in die Rniee einfant, in bas Fichtenbidicht.

"Still!" rief ich ihm nach, "ftill!" "Bermifche meine Fußfpuren!" flus fterte er gurud und verichwand binter ben Bäumen.

3d nahm, angftlich nach ber Strafe blidenb, ein Stud Solg, bas am Bege lag, und fuhr bamit über ben Gonee

Dann trat ich nach ber Butte gurud und blieb unter ber Thure fteben. Ginen Augenblid fpater tam Rorbert um bie Gde, und als er mich fah, fprang er rafch näher.

"Rora, bu hier?" fagte er, mich auf ben Mund fuffend. "Und berfelbe Gebante hat bich mohl heraufgetrieben wie mich? Als ich von ber Fabrit nach Saufe fam und bich nicht fand, bachte ich: Wo mirb fie fein? Und eine leife Stimme fagte, fie mirb traumen, fie wird fich gurudtraumen in die Romange von geftern. Und bann, als ich mir wieder fagte, nein, bagu ift es boch gu talt für ein gartes Fraulein, ba übertam mich bie Luft, bas felber gu thun, bie Butte aufzusuchen und von bir gu traumen! Dora - und nun haben mir uns boch gefunden - aber mas baft bu, mas betrübt bich benn?"

"Dichts, nichts," antwortete ich und persuchte gu lächeln.

"Und bente bir nur, " fprach er bann, mich umichlungen haltend, weiter, "Ger= hardt ift bier. Aber mir exiftiren nicht mehr für ihn. 211s er uns bei ber Durchfahrt burch's Dorf entgegentam, wich er uns aus. Warum biefer Groll, warum fich nicht lieber ein gutes Wort fagen und vergeffen! 3ch weiß, ber Onte: ift auch nicht anders - es thut mir leib. 3ch habe Gerhardt immer lieb gehabt, bis ju bem Tage Ber= zeih, bas ift ja nun vorbei, vergeben und vergeffen - im meine natürlich, bag bu es bift, bie vergeben hat - ich hatte nichts zu verzeihen. Wie blind bin ich boch gemefen! 211s ich ihn heute fah, fagte ich mir, wie fonnte ich auch nur baran benten, bag ber meiner Rora gefiel! Es mare ein gang bubicher Junge geworben, hatte er nicht einen Geden aus fich gemacht. Du hatteft ihn nur heute mieder feben follen in bem cremefarbenen Binterrod, mit ben blutrothen Sanbiduben und bem wingigen Butchen, bas nur Fiater, Bagabunben und Geden tragen. Erot unferer ern: ften Stimmung - es grollt ernftlich unter unferen Arbeitern - haben mir über bie blutrothen Sanbichuhe gelacht. Mun, vielleicht wirft bu fie feben, am Ende beehrt er bich mit feinem Befuch, einer Dame gurnt man ja nicht, boch= fiens - aber er beirathet ja, wie fann er in bich verliebt gemefen fein! Giehft bu, bas macht mich boppelt froh, bag es fo gefommen ift. Aber mas haft bu benn, ift bir nicht mohl? Berührt es bich unangenehm, wenn ich von Ger-

"Rein, nein - mir ift talt geworben, bas ift alles. Du haft ihn alfo gefeben, wie fieht er aus?"

"Richt auf's Befte - es mar nur ein er immer fcmaler und bleicher murbe. Er ist ein Freund bes Rachtlebens - ich habe ihn immer gewarnt. Willft bu nicht noch einen Augenblid ruben?" 3d nahm feinen Urm und mir traten

in Die Butte. In biefem Augenblid aber taumelte ich gurud, als mare ein Blit por mir in bie Erbe gefahren. Muf ber Bant por uns lag mein Sadtuch und nicht

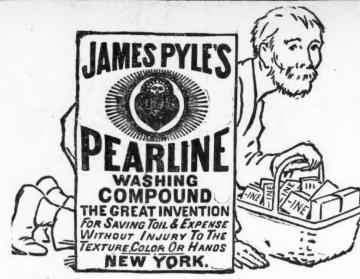
weit bavon - ein blutrother Sandicuh. Norbert ließ meinen Urm los - ich habe nie etwas Chredlicheres gefehen als fein Weficht, wie es fich nun mir gumandte. 3ch fiel auf bie Rnice und faltete bie Sanbe, er aber febrte mir ben Ruden und ging binaus.

3d weiß nicht mehr, wie ich an biefem Tage nach Saufe gefommen bin. Mles, mas von nun an gefchah, fteht nicht mehr flar por mir, es ericheint mir nur mirr, verschleiert und verschwommen wie ein Traumbilb. Deine Tagebuch: blatter aus biefer Beit find leer, und wenn ich bie Erinnerung an fie machrufe, bann treten mir aus biefem Debel nur einzelne Bilber; und auch bieje in ben marchenhaften Farben bes Traumes entgegen. Bas ich gebacht habe, mas ich für Entschluffe fagte, für Ius: mege aus bem immer enger fich gufam= menziehenden Dete fuchte - ich weiß es nicht mehr. Es ift, als ob in ben 2Bo= gen Diefer Erregung mein Gebirn nicht mehr die Fähigfeit gehabt hatte, all' bas fleine, flüchtige Wellenspiel gu firiren. Rur bie Rette ber Ereigniffe und mas unmittelbar mit ihnen gufammenhängt, ift mir im Gebachtniffe geblieben, und auch fie ericheinen mir feltfam, traums haft, als ob ich fie nicht felber erlebt hatte. 3ch muß fo verwirrt, fo tief erregt gemefen fein, bag felbit fo bedeut= fame Dinge an mir porubergogen wie Schattenfpiele, fo bag fie mir heute wie bie Phantafien eines Marchenergahlers ericeinen, und ich muß mich oft fragen: Sit es nicht ber alte Lugenbamon, ber mir biefe Scenen als Birtlichteit por: täufcht? Aber ich brauche nur gu bem lächelnden Giegfriedgeficht binubergu= bliden und bann bore ich bie Untwort: Es ift boch mahr! Es ift mahr!

(Fortfebung folgt.)

Lomag jum zweiten Dale verflagt.

John M. Lomar, ber reiche Gobas maffer s Fabrifant, murbe neuerbings von James Bright auf Schabenerjas vertlagt. Der Rlager verlangt Diesmal \$25,000, weil Lomar ibm angeblich feine Gattin abfpenftig gemacht bat. Gine abnliche Rlage auf \$50,000 murbe por Rurgem technifder Grunbe wegen vom Rreisgerichte abgelehnt. Der Bes Gin heftiges Geraufch erfdredte mich flagte ftellt bie Behauptungen, auf auf's Reue. 3ch tonnte mir nicht ers welche fich ber Rlager flutt, in Abrebe.



Es ist Sicherheit dahinter wie auch im Gebrauch desselben

aber ihm ift nichts voraus. Der Auf des Pearline gieht eine Menge Machahmungen nach fich. Deren Mamen enden gewöhnlich mit "ine" aber ihr Gebrauch mochte mit Derdruß enden. Caffet Euch nicht einreden, daß fie "daffelbe wie Pearline" oder "fo gut wie Pearline" find. Die haufirer die fie gu verfaufen fuchen, fagen Euch, fie find; feid Ihr aber thöricht genug fie zu probiren, dann werdet Ihr erft erfahren daß fie es nicht find. Bolet Euch Dearline von irgend einem guten Grocer, da es nie haufirt wird. Es ift das Befte mas es giebt, und der einzige Weg es zu bekommen.

Sames Bole, Dem Dort



für Unerwachsene und Kinder.

.. Caftoria eignet fic für Kinder so gut, daß ich Caftoria hellt Kollt, Stuhlgangellagen, empsehle als vorzäglicher wie alle mir dekannien Ausstode und sauren Magen, septe. G. El. Ercher, M. D., Racht Würmer tobt, giebt Schlaf, hilft zum Berbanen, es empfehle als vorzüglicher wie alle mir befannten D. A. Arder, M. D., Radi Marmer tobt, giebt Cofaf, bilft um Be. Diford St., Brooting. R. g. Ohn' jeben Schaben lannst bu ihm vertrauen.

THE CENTAUR COMPANY, 77 Murray Street, N. Y.

Weltausftellungs-Rotizen.

In ber geftrigen Gipung bes lotalen Directoriums ber Weltausstellung murbe beschloffen, bis jum 15. April weitere 20 Brogent bes Aftientapitals einzugiehen. Nachbem biefe Rate begablt ift, merben 80 Brogent bes Ge= fammt= Capitals einfaffirt fein.

Es murben 24 Bullman'iche Schlaf: maggons nach Bafbington gefanbt, um bie Congregmitglieder, welche am Mon= tag bier als Bafte ermartet merden, ab=

Die Gafte merben im Frauenpalaft empfangen und begrugt merben.

Gine Rarte von 12 Fug Bobe unb 18 Fuß Breite ift angefertigt morben, bamit bie Berren fich leichter über bie einzelnen Buntte bes Beltausftellungs. plates orientiren tonnen.

In einer Berfammlung ber lutheris fchen Lehrer ber Miffouris und Biss confin=Sunobe, welche am Dienftag in Milmaufee abgehalten murbe, ift ber fluchtiger Blid, aber es ift mir, als ob Befchluß gefaßt worden, Die Erziehungs= methobe, welche in genannter Synobe üblich ift, und beren Resultate auf ber Beltausftellung zu veranschaulichen.

Mus Deutschland haben fich bis jest 224 Beinproduzenten und Sandler gemelbet, welche bie Weltausstellung gu

beschiden beabsichtigen. Gin Betersburger Sandler in Erzeug= niffen orientalischer Runftweberei Das mens Barilufow beabsichtigt, eine Ins gabl von Bimmern nach orientalischem Muffer einzurichten, um ju zeigen, in melder Beife bie reichen Muhamedaner

in Mfien leben. Gine andere Firma mird ben ihr gur Berfügung gestellten Blag in ber Beife ausnugen, bag fie eine Angahl von Zimmern fo einrichtet, wie biejenigen, melde im 12. Jahrhundert pon ben reichen Bojaren-Familien be-

nutt murben. Bei ber jungft in Sannover abgehal: tenen Tagfatung von Delegaten ber beutiden Runft= und Induftrievereine gab Berr Wermuth, ber taiferliche Bevollmächtigte, ju verfteben, bag bie Res gierung für unbemittelte Musfteller einen Theil ber Befdidungstoften nübernehmen

Lefet Die Sonutage-Beilage ber "Abendbof '.

Bier Jahre Budthaus.

Der Farbige George Benny murbe geftern in Richter Unthonns Gericht bes Mordversuchs ichuldig ertannt und gu vier Jahren Buchthaus verurtheilt. Benny mar mit feinem Raffegenoffen Clarence Murphy in Streit gerathen und bitte benfelben burch brei Deffers ftiche ichmer verlest.

Bermuda gefüllt. "Du nufte nach Bermuda; gehft Du nicht, fo bin ich für die Folgen nicht verantwortlich." "Aber Doktor, ich habe weder Zeit noch Geld bagu über." "Run wenn dies ummöglich ift,fo

von reinem Norwegifchen Leberthran.

Sowindfuct, Bronditen, Suften un b eruftliche Erfältungen babe ich damit kurier, me das Gute dabel ist, daß der empfindlichte Magen sie nehmen kann. Nach eins was sie empfiedts, sind die simmultendem Eigenschaften der Oppophos phaten, welche sie enthält. Du wirt sie det Deinem Druggisten zum Berkusf sinden, aber siehe danach daß Du die achte Seort's. Em ulf ion bekommst.

KRKS



Gine Waich=Seife, rein u. gejund.

Belte für Allgemeinen Hans-Gebrandy

Scheuner & Sohn. Rafe: Sandlung,

Speziell Schweizer, Limburger u. Brid-Rafe. 194 29. Randolph Gtr. (Beumartt). bbofabm

CHAS. C. BILLETER
Galifornias, Missouris und
Ohios Beine. CHAS. C. BILLETERS Ohio . Weine. 85 Cts. die Callone

und aufwärts, frei in's Haus geliefert.
182 O. Randolph Str., Sojnbibofil 180—182 O. Randolph Str., Sojnbiboji)
awijden 5. Abe. und Sa Sale Str.

Brauereien.

McAVOY BREWING COMPANY Teleph. 8257. 2349 South Park Ave. Reine Malz-Biere.

Austin J. Doyle, Prasibent. Adam Ortseifen, Bite-Prasibent. H. I. Bellamy, Sefretär und Shaymeister. WACKER & BIRK

BREWING & MALTING CO.
Office: 171 N. Desplaines Etr. Ede Indiana Str.
Brauerei: No. 171—181 N. Desplaines Str.
Braispous: No. 188—102 N. Defferion Str.
Etebator: No. 16—22 W. Indiana Str.
18aglj



3u was husten?

Gebrauch von Sieben Rrauter Buften Balfam. Gin Guften, welcher zuerft nur unbebeutenb ift, wirb oft vernachläfiigt, ba viele benten, bag ein Suften auch ohne Mebigin beffer wirb, obgleich er leiber nur ju oft in Schwindsfucht ausartet.

Sieben Kräuter guften-Balfam

ift ber Natur eigenftes Mittel nur aus Rrantern verfertigt, und ohne Zweifel bas beste be-Sals- und Lungenleiden, heilend, wo andere Mittel nicht geholfen. Berfaumt es nicht, sonbern holt eine Majde von Gieben Brauter Suften-Balfam von euerem Apotheter und vermeibet jebe Gefahr.

Preis 25 Cents. Snobofabi6mt13

Trunkenheit und Gewohnheits. Trinfen. In ber gangen Welt giebt ell nur ein Ditte Dr. Haines' Golden Specific.

Schiffstarten Geldfendungen. KOPPERL & HUNSBERGER. 52 Clark Street.



Ueber Baltimore !

Morddeutscher Llond.

Regelmäßige Boft=Dampfichifffahrt gwifden Baltimore und Bremen direct.

burch bie neuen und erprobten Schnellbampfer Darmfradt, Dreeben, Rarierube, Munden, Oldenburg, Beimar,

bon Bremen ieben Donnertog, bon Baltimore jeden Mittwoch 2 Uhr Nachmittag. Größtmöglichte Sicherbeit. Biltige Preise. Uorzugliche Berpflegung. 2,500,000 Baffagiere glüdlich über Gee beforbert.

Calons und Rajuten-Bimmer auf Ded. Salons und Rajuten-ginmer auf Ded.
De Einrichtung iur Zwischenbedsbaffagiere, beren Schlafftellen fich im Oberbed und im zweiten Det befinden, find anerkannt bortreffich.
Fletrische Beleuchtung in allen Raumen.
Weitere Ausfunft ertheilen die General-Agenten

M. Schumader & Co., Baltimore, DD., 3. 28m. Cidenburg, Chicago, 308.,

- Gegrin bet 1847. C. B. Richard & Co. 62 Clark Str. (Cherman Saus),

594 Sud Canal Str. NEW YORK. - BALTIMORE. - HAMBURG.

Das altefte und größte beutiche Bant- und Baffage-Geschäft in Amerita. Jahlen Jinfen auf Depositen. Berleihen Gelb auf Grunbeigenthum. Erbichaften und Bollmachen beforgt. Boftanejahlungen und Bechfel auf alle Blate Badetbeforberung nach allen ganbern. Baffage: Cheine gu billigften Breifen fiber



355 Milwaukee Ave. Ctablirt 1867. Mgentur für bie Ginger-Rahmafdine, fowie erfter Rlaffe Dafdinen anberer Firmen ftets an Ganb. Befte Schneiberfcheeren

Au niedrigsten Preisen. 6fbsbibol

Bett = Sedern.

Chas. Emmerich & Co.,

Ede Jadfon Gtr. Beim Gintauf von Febern außerhalb unferes San-fes bitten wir auf die Marte C. E. & Co. ju achten, welche bie bon und fommenben Gadden tragen.

\$5.00 baar, \$5.00 monatlid. Rault 850 merth Möbeln. Teppide und Cefen yam billigen Baarbreife. 7ilbw4 Storling. Furniture Co., 90 & 92 Madison Etc., nade Zefferlon Etc. Offen Abends dis Jubr und Gonntag Bormittag.

Medteanwälte.

Louis Kistler & Son, — Udvokaten. —

No. 36 LASALLE STR.

Adolph 2. Benner, Deutscher 21dvofat. Simmer 508, Chamber of Commerce Builbing.

140 Washington Str.

Telephon 5238. JOHN L. RODGERS. Coldzier & Rodgers,

Bechtsanwälte, Zimmer 39 &4 1 Metropolitan Blod, Thicago N.-W.-Ede Ranbolph und La Salle Str. MAX EBERHARDT, Rord : Beft : Ede Madifon und Canal Str. Wohnung : 436 Affand Bibb. 12jalje

Darleben auf berfonl. Gigenthum.

Mir berleihen Geld zu irgend einem Betrage von \$25 bis \$10,000 gu ben möglicht niedrigen Raten und in fürzeiter Zeit. Wenn ihr Geld zu leiben wünscht auf Möbelen, Pianos, Pierde. Wagen, Aufigen, Lagerhausscheine ober beriönliches Eigenthum irgend welcher Urt, so versäumt nicht, nach unseren Raten zu fragen, devor Ihr eine Anleiche macht. Wir verleihen Geld, ohne daß es in die Oessentlicheit Fommt und bestreben uns unter Runnen so au bebter Wir verleihen Geld, ohne daß es in die Designtlickeit tommt und bestreben uns unsere Annben to zu ebetsnen. daß sie wieder auns sommen, wenn sie ebetsnen. daß sie wieder uns sommen, wenn sie eine ans dere Anstelle zu ing den den wünsigen. Unseihen können auf bestiehte Ziel ausgebehnt und Johlungen entweder voll oder theitweise zu irgend einer Zeit gemacht werden, nach dem Beitsben dertelben und jede gemachte Jahlung der miede graditung aum Eetrage der Jahlung. Es werden stelle Jahlung der mieden sie der Jahlung. Es werden sie werden der Gebieden im Veralle der Jahlung. Es werden sie werden der Veralle der Veral

seine vermindern tonnt. Wenn Ihr Gelb gebrauchen folltet, so wird es 3n Eurem Bortheil fein, querft bei uns borgusprechen, bebor Ihr eine Anleibe macht.

Chicago Mortgage Loan Co., 86 La Salle Str., erfter Flur über ber Straße.

\$15.00 bis \$5,000.00.

Braudt 3hr Gelb? 3hr tonnt es betom men. Um billigften. Um fonellften und obne bag 3hr ober Guere Familie beläftigt werbet. und ohne dag jat voer einen Betrag auf Robel, Pianos. Mir felben irgend einen Betrag auf Mobel, Pianos. Maidinen, ohne Entfernung berelden. Ebenifo auf Kagerscheine, Beitwert, Schmidlagen Liamanten, ober irgend ein gutes Plant, du den billigken Katen and Intereffen. 3ahlt es zurück, weie Ihr eine gerachten beit gibt ein zurück wie Ihr

3. P. Walter & Co. 12mglill

Royal Insurance Building, 167 3adion Str.

Unter Aufficht und Jurisdiction bes Aubitors bes Staates Minois.

Eingezahltes Rapital \$500,000. Bezahlt Binfen auf Depofiten. Spezielle Binfenrate, wenn Depofiten-Gertificats

4 Procent Zinfen für Spareinlagen.

Unfer Spar-Einlagen-Departement wird durch den State Bant Graminer unterlucht und sieht unter des Controlle des Staats-Auditor3. Die iconften und größten

Sicherheits - Gewölbe, Storage und Silber Baults.

Spezielles Departement fuer Damen.

Beamte. Albert Q. Goe Brafibent James B. Bilbur. Charles &. Didinfon. Directoren.

Clarence 3. Ped ... Mibert G. Spalding .. bon A. G. Spalbing Bros. Bfaac R. Camp bon Eften & Camp. Bobert Lindblom 29. D. Goodman. Schasm., Samber-Goodman Co.

International Bau-Verein eröffuct eine neue Serie den er sten Mittwoch im Mars. Actien fonnen jest gezeichnet werden in der Office des Sefreits, 533 S. Salfed Str. Berjammlung in der Rochejter halle. 222 M. 12. Str. Das Directorium.

Finanzielles.

GELD

Part, wer bei mir Baffagescheine, Casute ober Iwischenden, nach ober von Teurschland faut. ich besorder Baffagiere nach und und von Samburg, Bremen, Univerben, Moiterdam, Engere Bartimore. Baffagiere nach Euroda liefere mit Gehaft frei an Bord des Dambers. Wer Freunds oder Berwandte von Euroda tommen laffen will, lannes nur in leinem Interest sinden, dem Freistanten zu löfen. Antwirt der Baffagiere in Chicago steil keiner dem General-Agentur von

ANTON BOENERT 92 La Calle Etr.

Bollmachtes und Erbicaftefachen in Guropa, Collectionen, Poliausjahlungen 2c. brompt beforgt. Sonntage offen bis 12 Ubr. Household Loan Association,

85 Dearborn Gir., Bimmer 302. - Geld auf Möbel. -Reine Wegnahme, teine Oeffentlichleit ober Berzögestung. Da wir unter allen Gesellschaften in den Ber. Staaten das größte Kapital bestigen, so können wie Euch niedrigere Katen und längere Zeit gedwären, als trzend Jemand in der Stadt. Uniere Gesellschaft ik vorganisert und macht Geschäften nach dem Baugesellschafts Aufrer Gesellschaft in der Geschäften und dem Baugesellschaftsplane. Darteben gegen leichte vördentliche oder monatliche Rückzahlung nach Beauemilchkeit. Sprecht uns, bedor Ihr eine Anleide macht. Brings Eure Widdelkereipts mit Euch.

Household Loan Association.

Household Loan Association, 85 Dearborn Str., Zimmer 302. — Gegründet 1854.

Geld zu verleihen in beliebigen Beträgen. Hypotheken z. Verkauf E. G. PAULING, (Früher bon ber Firma A. Loeb & Bro.) 15 Major Block, La Salle und Madison Str. 7jalme

Geld zu verleihen

auf Mobel, Pianos, Bierbe und Wagen, fowte auf andere Sicherheiten. Reine Entfernung ber Begem flünde. Riebrige Raten. - Etrenge Geheimhaltung. - Prompte Bedienung. CHATTEL LOAN CO., LAKE VIEW.

Abends offen bis 9 Mbr.

Geld zu verleihen an ehrliche Leute, gu niebrigften Binfen, ohne Forte icaffung ober Veröffentlichung, auf Möbeln, Bianos, Pferbe, Wagen, Wirthicafts- und Laden-Ginrichtungen, Lagerhausscheine und erfter Rlaffe Berthpapiere Das einzige deutfche Gefcaft in diefer 21rt. UNION LOAN CO., 108 5th Ave.,

3immer 2. Swifden Dabifon und Bafbington Str. Schukverein der Sausbeliker

gegen folecht gahlenbe Diether. 371 Parrabee Str. Branch Br. Cievert, 320 4 Bentworth Ab. Beter Beber, 523 Milwaufee Ave. Offices: D. Beife, 614 Nacine Ave. Unt. J. Stolic. 35546. Salfted Ctr.

Sichere Geldanlagen. Erste Spoothefen zum Bertauf an Hand. Gelder zu verleiben auf Chicago Crundeigenthum. Bollmachten! Weinziehung von Erbigaften. Panage:Scheine pon und nad Deutschland. Billige Breife, gute Bedienung garantirt burch

145-146 G. Randolph Gtr. Sonntage offen bon 10—12 Ubr. Division St. Bank

Wasmansdorff & Heinemann,

319 G. Division Elr. Binsen auf Spareinlagen, 4 Proc. Bauft und verkauft 1. Dypotheken. Wedsfel auf Europa. 7jasmble Passage von und nach Europa. W. G. Stoughion, Banfier.

geld zu verleihen. auf Grunbeigenthum gum billigften Bingfuß,

Rohde, Staab & Fleischer. abibo 78 Pearborn Str., Bimmer 15. Anleihen gemacht auf Chicago Grundeigenthum gu ben niedrigften Raten auf Binfen. Ban-Anleihen ju bequemen Bebingungen,

Besondere Facilitäten. Besondere Privilegien bei Borausbezahlung.

Peabody, Houghteling & Co., 59 Dearborn Str. 6jun3mtfabibol Geld zu verleihen

in größeren und fleineren Summen auf irgend welche gute Sicherheit, wie Angerhaussicheine, erster Slasse Geschäftsbapiere und bewegliches Eigenthum, Grundeigenthum, Dynophesen, Bagen, Pianos, Möbelre, Jahrereins-Aftien, Wierde, Wagen, Pianos, Möbelre, Jah verleihe nur mein eigenes Geld. Betrag und Bediugungen nach Welteben, zahlbar ratenweise, auf monatiche Abzahlung wenn gewinicht und Zusten dem gewinicht und Zusten dem gewinicht und Zusten dem gegen der Wieden Sie mich ober schreiben Sie wegen näherer Ausschleiben dem zu wieden Sie mich ober schreiben Sie wegen näherer Ausschlichen Jemand zu Ihnen ichtiden.

Der Cook County Bau- und Leih-Verein berborgt Belb auf Grunbeigenthum ju 5 Prog. Sinfen. Office: 227 G. Rorth Mue., Chicago, Taglich offen bon 8 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abenbs. 12bafabibole